

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 41 • Donnerstag, 10.10.2019 • Jahrgang 32

HERREN RHEINLANDLIGA

Spielgemeinschaft
Leitersen - Altenkirchen



13. Spieltag
Do., 17.10.2019 | 19:30 Uhr
Kunstrasen Glockenspitze Altenkirchen

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 12./13. Oktober 2019

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst.

Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifpreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter (mit der Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt)

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrleiter

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Stellvertretender Wehrführer

Torsten Müller 0177/3516927

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736

dienstlich 02686/9885485

Handy: 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen

und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH

53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib,

Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG,

53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren,

Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren

und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr
..... bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,
57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Marion Schreiber, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen. Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

-Anzeige-

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

UNIKUM unterwegs

Wie entsteht der naturtrübe NABU- Streuobstwiesen-Apfelsaft?



Wir besuchen den Naturschutzbund NABU Altenkirchen und begleiten einen Apfel von der Ernte bis zur Abfüllung seines Saftes.

Los geht's auf einer Streuobstwiese: Hier erfahren wir etwas zu den Obstbäumen und der Bedeutung einer Streuobstwiese als wertvoller Lebensraum für Tiere. Wir probieren und ernten von verschiedenen Apfelbäumen, alles alte bewährte Sorten.

Weiter geht es nach Amteroth zur NABU-Apfelpresse. Dort begleiten wir alle Arbeitsgänge, vom Waschen und Kontrollieren der Äpfel, über Schnitzeln und Pressen bis hin zum Abfüllen selbst.

Wer möchte, kann auch gern selbst aktiv werden. Ein toller Ausflug für die ganze Familie (Bitte wetterfeste Kleidung mitbringen).

Termin: jetzt Samstag, 12. Oktober



Wann und Wo:

14.30 Abfahrt am Regionalladen UNIKUM, Bahnhofstr. 26, 57612 Altenkirchen

Veranstalter:

Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

Kontakt Regionalladen:

02681- 9842767

Fr. 18. OktoberEinlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt:

VVK 33,- €

ABK 38,- €

Kabarett**Ort: Stadthalle Altenkirchen**


BRUNO JONAS

NUR MAL ANGENOMMEN

Nach über **40 Jahren** Arbeit als **Kabarettist**, Veröffentlichung einer Vielzahl an Büchern und CDs und unzähligen Auftritten auf Bühnen der Republik, steht Bruno Jonas nun endlich bei uns auf der Bühne, mit seinem zwölften Soloprogramm „Nur mal angenommen...“.

Nur mal angenommen... denn das Leben ist eine Annahme. Viele glauben, dass sie annehmen müssen, was ihnen geboten wird. Aber immer mehr Menschen können nicht mehr glauben, dass es so weitergehen soll, wie bisher.

Viele nehmen an, dass Europa eine tolle Idee ist, der Euro noch lange halten wird, Griechenland irgendwann schuldenfrei ist und die CSU auf ewig in Bayern an der Macht bleibt.

In der Politik sind Annahmen sehr beliebt. Die SPD nimmt an, eine Volkspartei zu bleiben, selbst wenn sie demnächst an der 5% Klausel scheitern sollte. Die Grünen sind überzeugt, die moralische Instanz im Lande zu sein und dass ihre Energiewende das Weltklima rettet, selbst wenn diese mit dem Verkauf von CO₂-Rechten finanziert wird; und über alle Parteigrenzen hinweg herrscht die Annahme, dass die AfD bald wieder von der Bildfläche verschwinden wird.

Aber jetzt **NUR MAL ANGENOMMEN**, wenn nicht? Auch ich nehme an, was ich annehmen kann, vor allem Päckchen von DHL, aber nur, wenn ich daheim bin. Auf mich kann man sich verlassen, zumindest, was die Annahmen angeht.

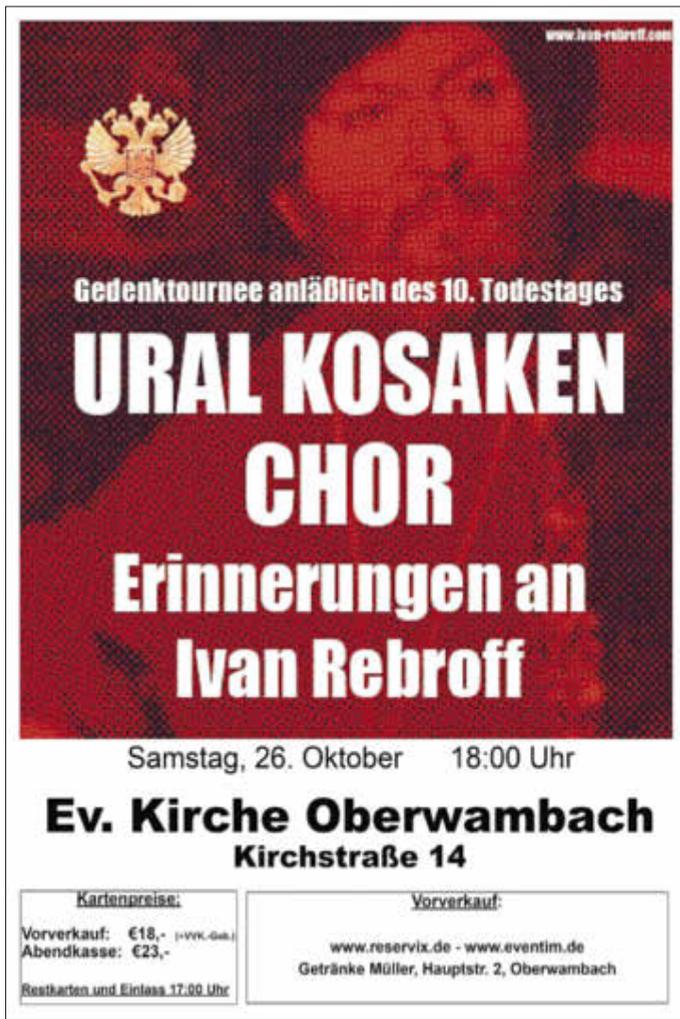


Planung, Organisation & Durchführung:

Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

**Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118**



www.ivan-rebhoff.com

Gedenktournee anlässlich des 10. Todestages

URAL KOSAKEN CHOR

Erinnerungen an
Ivan Rebhoff

Samstag, 26. Oktober 18:00 Uhr

Ev. Kirche Oberwambach
Kirchstraße 14

Kartenpreise:

Vorverkauf: €18,- (VVK-Geb.)
Abendkasse: €23,-

Restkarten und Einlass 17:00 Uhr

Vorverkauf:

www.reservix.de - www.eventim.de
Getränke Müller, Hauptstr. 2, Oberwambach



DAS IST DEIN PLATZ
PLATZ NEHM!

SPENDE BLUT.
DEIN PLATZ IST NOCH FREI!

Weyerbusch
Freitag, 18.10.2019
von 16:30 bis 20:00 Uhr
Bgm. Raiffeisenschule
Raiffeisenstr.

0800 11 949 11
www.blutspende.de/raiff-wey
DRK Blutspendedienst West

Deutsches Rotes Kreuz

Tagesausflug der Altortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Der diesjährige Tagesausflug der Altortsbürgermeister mit ihren Ehefrauen und Lebenspartnerinnen aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen führte kürzlich nach Remagen am Rhein.

Vormittags besuchte die Gruppe die in der Rheinhalle stattfindende Ausstellung „Die Brücke von Remagen“.

Eine interessante, auf recht kleinem Raum zusammengestellte Schau von Exponaten, die das aus Brandschutzgründen derzeit gesperrte Friedensmuseum in den beiden Brückentürmen kurzfristig bis zur Wiedereröffnung ersetzen soll.

Danach konnten die Fahrtteilnehmer bei strahlendem Sonnenschein einen Bummel entlang der Rheinpromenade bis zum Brauhaus unternehmen, wo ein ausgedehntes gutes Mittagessen genossen wurde. Die Straußenfarm „Gemarkenhof“ war nachmittags das Ziel der Tour. Mit der Bimmelbahn wurde das 27 ha große Gelände erkundet. An einigen Stationen wurde die Entwicklung und das Leben der Strauße anschaulich und oft erheiternd dargestellt und erläutert.

Nach Kaffee und Kuchen endete der Aufenthalt auf der Straußenfarm. Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen fuhr die Gruppe wieder zurück in die Heimat.



Kita „Haus der kleinen Freunde“ Busenhausen



Opa-Enkel-Wandertag auf dem ‚Entdeckerweg‘

Mit strahlend blauen Himmel und Sonnenschein startete unser „Opa-Enkel-Wandertag“ auf dem Sportplatz in Birnbach.



Zur Begrüßung stimmten die Kinder den Wandertag mit einem Lied ein, nun ging es endlich los.

Es war eine zweistündige Wanderung den Entdeckerweg in Birnbach entlang. Kinder wie auch Opas hatten viel Spaß und Freude an den spannenden Stationen, die der Weg bereit hielt.

Am Sportplatz angekommen wartete eine Überraschung auf die Opas.

Die Kinder überreichten eine selbstgebastelte Medaille an den „Liebsten Opa der Welt“.

Nach einem stärkenden und gemeinsamen Picknick auf dem Spielplatz, endete der Wandertag zur Zufriedenheit aller.



TARBER WANDERGRUPPE „RANDO 65“ ZU GAST IM WESTERWALD

Am Freitag, 27. September 2019, war der Tarber Wanderverein „Rando 65“, zusammen mit Mitgliedern des Westerwaldvereins Fluterschen e.V., zu Gast bei Bürgermeister Fred Jüngerich. Er begrüßte die Wanderer im großen Ratssaal des Altenkirchener Rathauses. „Ich freue mich, dass Sie den Weg nach Altenkirchen gefunden haben. Durch die Freundschaft mit dem Wanderverein Fluterschen tragen Sie in besonderem Maße dazu bei, die Partnerschaft zwischen der Verbandsgemeinde Altenkirchen und der Stadt Tarbes mit Leben zu erfüllen.“, so Jüngerich. Er dankte den Organisatoren beider Vereine für ihr Engagement, ohne das solche partnerschaftlichen Treffen nicht möglich seien.



Bürgermeister Fred Jüngerich und der Erste Beigeordnete Heinz Düber begrüßten im Rathaus die Tarber Wandergruppe „Rando 65“ und den Westerwald-Verein Fluterschen e.V.
Foto: R. Seuser

Zu den zahlreichen gemeinsamen Wanderungen mit dem Partnerverein Fluterschen gehörten die Rotweinwanderung von Altenahr nach Dernau und eine Wanderung zum Drachenfels, verbunden mit der Besichtigung des Konrad-Adenauer-Hauses in Rhöndorf. Des Weiteren wurde der „Fachwerkweg“ in Freudenberg im Siegerland erkundet, doch auch heimische Strecken wie der Panoramaweg in der Verbandsgemeinde Altenkirchen stießen auf großes Interesse. Den Abschluss bildete die Ganztagswanderung auf dem „Moselsteig“, von Löff nach Koborn-Gondorf.

Am Sonntag, 29. September 2019, trat die Gruppe die Heimreise nach Tarbes an. Der Gegenbesuch des Westerwaldvereins Fluterschen e.V. ist im nächsten Jahr vorgesehen.

Besuch einer Altenkirchener Delegation in der polnischen Partnergemeinde Olszanka



Auf Einladung von Aneta Rabczewska, Bürgermeisterin der Gemeinde Olszanka (Partnergemeinde der Verbandsgemeinde Altenkirchen), anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen den Feuerwehren besuchte eine Altenkirchener Delegation unter Leitung von Beigeordnetem Rainer Düngen, bestehend sowohl aus Ratsmitgliedern als auch aus einer großen Anzahl von Mitgliedern der Feuerwehr, vom 6. bis 8. September 2019 die Gemeinde Olszanka.



Neben einem offiziellen Empfang im Rathaus in Olszanka erwartete die Gruppe eine Vielzahl von Programmpunkten. Delegationsleiter Rainer Düngen betonte in seiner Ansprache, dass die Verbindung zwischen den Feuerwehren gelebte Partnerschaft sei. Er zeigte sich ebenfalls erfreut darüber, dass nach mehreren Jahren der Schüleraustausch wieder neu belebt wurde. Am Sonntagmittag trat die Gruppe die Rückreise mit dem Bus an.



Ich schenk' dir was - Geschenke selbst herstellen leicht gemacht

Palette M, Helingsweg 2, 57639 Rodenbach

Diese Aktion des Ferienfreizeitteams von Palette M (Vereinsitz Oberwambach) versetzt Kinder in die Lage, eigenständig und preiswert Geschenke für andere zu gestalten. Dazu steht ihnen ein Team von Jugendlichen und Erwachsenen mit Rat oder Tat zur Seite.

Der Verein stellt Materialien zur Verfügung mit denen Kinder kreativ und aktiv Geschenke, wie z. B. Insektenhotels, Schneekugeln, Karten, Schmuck, graviertes Holz gestalten. Diese können dann zu Anlässen wie Geburtstag und Weihnachten verschenkt werden oder einfach nur so, um jemanden überraschend eine Freude zu machen.

Der kreative Basteltag findet **am 19. Oktober von 12 - 17 Uhr** für **Kinder von 6 - 14 Jahren** statt. Eltern und kleinere Geschwister sind gleichfalls willkommen. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende für die Materialkosten. Voranmeldungen gerne unter:

moni.zottmann@gmail.com · www.palette-m.de



Hits für Kids

Marionettenspiel

Schleime, Schlamm und Hundedreck!

Ein Riesenspaß für Olchifans.

Die Olchikinder finden ihre Haustiere heute furzlangweilig.

Feuerstuhl schläft, die Ratten dösen und die Fliegen fallen tot auf den Boden.

Wie krötig, dass gerade jetzt ein Hund auf der Müllhalde auftaucht!

Der kann sogar Kunststücke und liebt es, im Dreck zu wühlen...

Es spielen: viele Olchis, Hund, Drache Feuerstuhl, Fliegen, Ratten, Spinnen und Kröten.

Die Olchis und der Schmuddel-Hund



Koblenzer
Puppenspiele

**Sonntag,
20. Okt. 2019**

Beginn: 15 Uhr;

Einlass: 14:45 Uhr

Eintritt: 5 € / Person

Ort:

Raiffeisen-Begegnungs-
Zentrum Weyerbusch

Ab 3 Jahren



Anmeldungen unter: 02681/7118 empfohlen • www.kultur-felsenkeller.de



DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der VG Altenkirchen

Gymnastik, Altenkirchen, Martin-Luther Saal, montags 14.45 - 16 Uhr, H. W. Becker, Tel. 02681-5704

Gymnastik, Birnbach, Weyerbusch ev. Gemeindehaus, montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell, Tel. 02681-4979

Gymnastik, Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang, montags 15 - 16 Uhr und 16 - 17 Uhr, D. Hallberg, Tel. 02683-947303

Gymnastik+Tanz, Weyerbusch, Schulturnhalle, dienstags 16.30 - 17.30 h, P. Thiel, Tel. 02688-8949

Yoga, Altenkirchen, DRK-Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97 (Lehrsaal), 17.30 - 18.30 Uhr, nächster Kurs Frühjahr 20, G. Bermel, Tel. 02681-800644 (B. Schreiner), Anmeldung erforderlich!



Ernte-Dank im Theodor-Fliedner-Haus

Der Sommer ist endgültig vorbei, und mit dem Herbst kommt auch die Zeit des Erntens und des Dankes. An einem Nachmittag traf man sich im Theodor-Fliedner-Haus, um diese Feier zu begehen.

Mittags schon duftete es durchs ganze Haus, es gab frische Reibekuchen. Zur Feier waren die Tische mit Obst, frischem Kartoffelbrot, Griebenschmalz und anderen Leckereien stimmungsvoll gedeckt. Es wurde gesungen, gemeinsam sogar getanzt und über eine knifflige Schätzaufgabe gerätselt.

Unsere Bewohnerin, Gisela Krings, hatte das beste Augenmaß mit 180 geschätzten von 172 tatsächlichen Eicheln. Den Preis, eine mit Süßigkeiten gefüllte Tasse, nahm sie freudig entgegen.

Der Tag klang fröhlich aus, erwartete die Bewohner zum Abendbrot doch noch eine wärmende Kürbiscremesuppe. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und natürlich an die Bewohner, die den Nachmittag zu dem machten, was es war: Einfach schön!



DRK Seniorenzentrum zu Gast in Marienstatt



Die Abtei Marienstatt ist ein Zisterzienserkloster und Wallfahrtsort in der Ortsgemeinde Streithausen, Westerwaldkreis, Rheinland-Pfalz. Sie liegt in einem Tal vier Kilometer von Hachenburg entfernt, direkt an der Nister. Dieser Ort war Ziel eines Ausflugs des DRK Seniorenzentrums Altenkirchen, an dem sowohl Mieter des Service Wohnens als auch des Seniorenzentrums teilnahmen.

Nach einem Besuch des Kräutergartens, einem Fotoshooting am Wasserspiel und einem ausgiebigen Besuchs der Basilika, fanden sich alle im Marienstätter Brauhaus ein. Hier genoss man neben der vorzüglichen Gastfreundschaft auch die kulinarischen Genüsse, die die Küche des Hauses anbot. Alle waren nicht nur äußerst satt geworden, sondern auch glücklich und zufrieden. Ein wunderschöner Ort und ein wunderschöner Ausflug; alles hatte gepasst, und dies wird bestimmt öfter wiederholt werden.

Wandervögel unterwegs

- auf dem Weg nach Marienthal



Am Mittwoch, 16. Oktober, machen wir uns auf nach Marienthal. Wir starten um 13 Uhr auf dem Parkplatz am Weyerdamm. Es ist eine geführte Wanderung, die kostenlos ist und an der Sie ohne Anmeldung teilnehmen können. Hunde können gerne mitwandern.

Die Wegstrecke ist ca. 7 km lang und in 2 Stunden gut zu bewältigen. Zurück nach Altenkirchen fahren wir mit der Bahn (Kosten ca. 3 €/Person).

Unser anschließender Cafébesuch wird natürlich nicht fehlen.
Infos: 02681/2890



Initiative: Ich bin dabei!

„Drums only!“ - Ein Abend rund um das Schlagzeug

Talente der Kreismusikschule laden zum Konzert nach Hamm



„Drums only!“ heißt es demnächst bei der Kreismusikschule Altenkirchen. Es wird laut, rockig, jazzig und einfach wunderbar abwechslungsreich. In ihrem nächsten Schülerkonzert rückt die Kreismusikschule das **Schlagzeug** in den Fokus.

Fünf begabte Schüler und drei Bands geben ein Konzert, das so sicher seinesgleichen sucht: Los geht es am **Freitag, 18. Oktober**, um **19 Uhr** im **Kulturhaus Hamm**. Justus Becker, Jan Troztkowski, Moritz Linder, Elias Möller und Maik Schultz werden einen Abend werden demonstrieren, was an einem Drumset so alles möglich ist. Die Jungs werden Performances zu Playalongs und zu Bands geben. Es werden improvisierte Duette zweier Schüler und fulminante Soli jedes Beteiligten kommen. Ganz experimentell wird das Solo zu den drum loops werden. Die Stilistik ist sehr vielseitig und reicht von Pop Rock, Jazz, Latin bis hin zu Heavy Metal. Zur Einstimmung in den Abend spielt die Band von Jan Troztkowski Popmusik mit Reggaeinflüssen. Zum Ausklang gibt es Jazz von der Band von Justus Becker und Jonas Blume, auch Schüler der Musikschule.

Alle Schlagzeuger werden in der Schlagzeugklasse von Michael Strunk an der Kreismusikschule unterrichtet. Michael Strunk, der schon seit vielen Jahren eine echte Größe unter den Schlagzeugern der Region ist, freut sich riesig auf das Konzert: „Die eigenen Schüler in Konzerten spielen zu hören, ist die höchste Anerkennung für die eigene Arbeit als Musiklehrer.“

Anstelle von Eintritt freut sich die Musikschule über eine kleine Spende. Weitere Informationen gibt die Kreismusikschule gerne unter Tel. 02681/81 22 83.

Hospizverein
Altenkirchen e.V.



Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Dasein - Begleiten - Miteinander

Herzliche Einladung zum

Tag der offenen Tür

und einem bunten Programm
im Rahmen des Welthospiztages
unter dem Motto „Buntes Ehrenamt Hospiz“

Wo?

Im Ev. Altenzentrum
„Theodor-Fliedner-Haus“
Theodor-Fliedner-Straße 1
57610 Altenkirchen

Sonntag
13.10.2019
11-17 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

■ Die Verbandsgemeinde Altenkirchen vermietet eine Wohnung

im EG im Wohnhaus, Koblenzer Str. 41, 57614 Fluterschen

Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss des Wohnhauses an der Kindertagesstätte Fluterschen. Die Mietfläche beträgt ca. 83 m² und ist ab sofort vermietbar. Im Dachgeschoss befindet sich ebenfalls eine bereits vermietete Wohnung.

Weitere Angaben zum Mietobjekt:

- 3 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche, Diele/Flur sowie Terrasse in Südlage
- Das Haus wird durch eine Ölzentralheizung versorgt.

Der monatliche Mietzins beträgt 330 € zzgl. Neben- und Heizkosten.

Ihre Anfragen richten Sie bitte an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Frau Astrid Krischun

Grundstücks- und Gebäudemangement

Rathausstr. 13

57610 Altenkirchen

Tel.: 02681-85 282; E-Mail: astrid.krischun@vg-altenkirchen.de

■ Aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates vom 26. September 2019

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte die Mitglieder des Verbandsgemeinderates sowie die anwesenden Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister.

Zu TOP 1 der Sitzung stimmte der Rat über die Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern im Verwaltungsrat des Nahwärmeverbundes Glockenspitze Altenkirchen, einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises und der Verbandsgemeinde, ab. Am 2.9.2019 wurden die bisher für die Verbandsgemeinde entsandten Mitglieder Torsten Löhr und Jürgen

Salowsky vom Kreistag zu Mitgliedern des Landkreises gewählt. Somit wurde eine Neuwahl für die Nachfolge beider Personen als Vertreter der Verbandsgemeinde erforderlich. Der Rat wählte einstimmig die bisherigen stellvertretenden Mitglieder Dagmar Hassel und Walter Wentzien als Mitglieder und Markus Trepper und Franz Weiss als stellvertretende Mitglieder.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Verbandsgemeinderat die Verlängerung des seit 2011 bestehenden Kooperationsvertrages über die außerschulische Weiterbildung mit „anders lernen“ Haus Felsenkeller, Soziokulturelles Zentrum e.V.. Bürgermeister Fred Jüngerich betonte, dass das Soziokulturelle Zentrum neben der Volkshochschule des Landkreises Altenkirchen und der Volkshochschule der Verbandsgemeinde Flammersfeld attraktive Angebote zur regionalen Bildungsarbeit biete. Jürgen Salowsky, Sprecher der Bündnis90/Die Grünen-Fraktion, nahm, stellvertretend für alle im Verbandsgemeinderat vertretenen Fraktionen, hierzu Stellung. Er begrüßte ausdrücklich die Fortführung des Kooperationsvertrages um weitere fünf Jahre, auch im Hinblick auf die nach der Fusion angestrebte Zusammenarbeit mit der verbandsgemeindeeigenen Volkshochschule Flammersfeld.

Zu TOP 3 der Tagesordnung gab Bürgermeister Jüngerich einen groben Überblick über die wesentlichen Daten der Jahresabschlüsse der Verbandsgemeindewerke (Wasser und Abwasser) für das Wirtschaftsjahr 2018. Er erläuterte die Zusammenhänge zwischen den Jahresgewinnen bei Wasser und Abwasser und den jeweiligen Liquiditätsüberschüssen. „Die Verbandsgemeindewerke müssen Gewinne einfahren, um kurzfristige Investitionen tätigen zu können und um Rücklagen in Höhe der Abschreibungen zu bilden.“, so Jüngerich.

Anschließend nahmen die im Rat vertretenen Fraktionen in persona Horst Klein (SPD), Markus Trepper (CDU), Franz Weiss, (FWG) Jürgen Salowsky, (Bündnis 90/Die Grünen), und Christian Chahem (FDP) zu den Jahresabschlüssen der Verbandsgemeindewerke Stellung. Sie dankten Werkleiter Jürgen Kolb und lobten die Mitarbeiter der Verwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit.

Der Rat beschloss die Feststellung und Genehmigung der Jahresabschlüsse für die Betriebszweige Wasser und Abwasser. Die Jahresgewinne von 449.271,48 € (Wasser) und 747.231,45 € (Abwasser) werden in die zweckgebundene Rücklage bzw. allgemeine Rücklage eingestellt.

Sodann stimmte der Verbandsgemeinderat der Feststellung und Genehmigung der Lageberichte für beide Betriebszweige zu.

In TOP 4 genehmigte der Rat die Annahme von Zuwendungen über insgesamt 54.095,46 €, größtenteils resultierend aus Sponsoringleistungen und Spenden anlässlich des Spiegelzettes 2018.

Abschließend informierte Bürgermeister Fred Jüngerich darüber, dass der fusionsbedingte Umzug beider Rathäuser so gut wie abgeschlossen sei. Er dankte den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beider Verwaltungen für die sehr gute Organisation.

Am 22. September 2019 verstarb im Alter von 84 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

Norbert Pilawa

aus Altenkirchen

Herr Pilawa war von 1970 an bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand 1994 für die Verbandsgemeindewerke in unserem Haus tätig.

Während seiner Dienstzeit hat sich der Verstorbene durch Fleiß und Zuverlässigkeit, insbesondere durch kollegiales Verhalten, ausgezeichnet.

Wir sprechen seiner Familie unsere tief empfundene Anteilnahme aus und werden die Erinnerung an Herrn Pilawa in Ehren halten.

Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen (Westerwald)

Fred Jüngerich

Bürgermeister

Altenkirchen, im Oktober 2019

Mathias Rabsch

Personalratsvorsitzender

Information an alle Hundehalterinnen und Hundehalter unserer Verbandsgemeinde



Ist Ihnen bewusst, dass

- Hundekot ein Infektionsrisiko darstellt und Kinder und abwehrgeschwächte Erwachsene besonders gefährdet sind?
- zahlreiche winzige Eier von Parasiten beispielsweise durch Schuhsohlen weit bis in Wohnungen hinein verbreitet werden können?
- als Hundekot-Parasiten u.a. Fuchsbandwürmer, Spulwürmer, Bandwürmer bekannt sind?
- durch Schnüffeln an Kot weitere Hunde infiziert werden können?
- durch die aggressive Wirkung des Hunde-Urins Rasen, Sträucher und sogar Bäume erheblich geschädigt werden können?
- Spaziergänger sich nicht mehr freuen können, weil sie ständig mit gesenkten Blicken auf Hundehäufchen achten müssen?
- Hundekot auf Gehwegen für die Allgemeinheit ernsthafte Körperschäden zur Folge haben kann - vor allem für gehbehinderte und ältere sowie sehbeeinträchtigte Mitbürger?
- die erhobene Hundesteuer nicht der Reinigung/Entfernung durch die Kommune dient?

Es erreichen uns über Verschmutzungen mit Hundekot auf Bürgersteigen, Geh- und Wanderwegen, in Grünanlagen und auf sonstigen öffentlichen und auch privaten (Wiesen- und Wald-) Flächen vermehrt Beschwerden aus der Bürgerschaft.

Hundekot stellt im Rechtssinn Abfall dar und unterliegt damit den Bestimmungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Daher ist es auch unzulässig, Hundekot auf Wiesen- und Waldflächen liegen zu lassen. Schmachhaftes Gras ist die Futtergrundlage unserer Kühe und steht damit am Anfang der menschlichen Nahrungskette.

Hundekot auf der Wiese gefährdet die Futterhygiene, weil er sich sehr langsam zersetzt und im Futter als unangenehmer Geruch deutlich wahrnehmbar ist. Dies beeinträchtigt die Schmackhaftigkeit und Qualität des Futters enorm.

Es bestehen auch gesundheitliche Risiken für Kühe und Kälber. Hunde können mit dem Parasiten „Neospora caninum“ befallen sein. Der Hund ist gegenwärtig der einzig bekannte Endwirt für diesen Parasiten. Infizierte Hunde können mit ihrem Kot Parasiten-Eier abgeben und somit andere empfängliche Tierarten, z.B. Rinder, als sogenannte Zwischenwirte anstecken. Wird dieser Kot von Milchkühen über das Futter aufgenommen, kommt es zum Befall von verschiedenen Organen, des Fetus und der Fruchthüllen. Die Folge können dann togeborene Kälber sein.

Die überwiegende Zahl der Hundebesitzer verhält sich rücksichtsvoll und beseitigt die Hinterlassenschaft ihres Tieres. Leider muss jedoch immer wieder festgestellt werden, dass andere Hundehalter sich dieser Selbstverständlichkeit entziehen. Trotz Verpflichtungen, den Hundekot zu beseitigen werden durch Unterlassen rechtliche Bestimmungen missachtet.

Daher unsere Bitte:

Kommen Sie Ihrer Verpflichtung zur Entfernung nach! Hundekot gehört in die graue Restmüll-Tonne. Sie können dazu auch Hundekotbeutel verwenden.

Ansonsten begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Mit freundlichem Gruß

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

- Ordnungsamt -

Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 10. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 18. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 13. Oktober, 9 Uhr, und am Mittwoch, 16. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 11. Oktober 2019, 19 bis 21 Uhr

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Aus der Sitzung des Stadtrats vom 25. September 2019

Stadtbürgermeister Matthias Gibhardt begrüßte die anwesenden Stadtratsmitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger.

Im ersten Tagesordnungspunkt beriet der Stadtrat über die Bildung eines Ausschusses für Jugend, Klima und Zukunftsfragen. Dieser Ausschuss soll sich mit der Entwicklung von Ideen, Aktionen, Maßnahmen und Projekten zu den Themen Jugend, Klima und Zukunft auf lokaler Ebene befassen. Wenn möglich sollen Gruppen und Akteure aus der Stadt zum Austausch eingeladen und Beteiligungsmöglichkeiten der Bevölkerung vorbereitet werden. Der Ausschuss soll aus zehn Personen sowie dem Vorsitzenden bestehen. Je Ausschussmitglied können bis zu vier Stellvertreter gewählt werden. Nach kontroverser Diskussion stimmte der Stadtrat der Bildung eines solchen Ausschusses zu.

Für die Gestaltung der Fußgängerzone wurden für die Restabwicklung verbleibende Haushaltsmittel des Jahres 2018 in Höhe von 125.000 € nach 2019 übertragen. In 2019 wird mit Gesamtauszahlungen in Höhe von 155.000 € gerechnet. Da im Haushaltsplan 2019 keine weiteren Mittel für die Gestaltung der Fußgängerzone veranschlagt wurden, ergibt sich somit ein Fehlbetrag von 30.000 €. Der Stadtrat stimmte der überplanmäßigen Auszahlung von 30.000 € nach § 100 GemO einstimmig zu.

In TOP 3 beschloss der Rat die Widmung verschiedener Stadtstraßen. Hierzu gehören „Lohmühlenweg“, „Auf dem Steinchen“, „Finkenweg“, „Schwalbenweg“, „Auf dem Rähmchen“ und „Glockenspitze“.

Die evangelisch-freikirchliche Gemeinde Wölmersen hat einen Antrag auf Änderung der Ergänzungssatzung „Driescheider Weg“ gestellt. Sie beabsichtigt, im Driescheider Weg ein neues Gemeindehaus zu errichten. Der Stadtrat bekundete seine grundsätzliche Bereitschaft, die Ergänzungssatzung „Driescheider Weg“ dahingehend zu ändern, dass die Errichtung eines Gemeindehauses zulässig wird. Sämtliche mit dem Verfahren verbundene Kosten gehen zu Lasten der Antragsteller.

In nächsten Tagesordnungspunkt beschloss der Rat eine Änderung zum Ausbauprogramm für den Ausbau der Nebenanlagen in der Frankfurter Straße. Diese Änderung dient der erhöhten Sicherheit der Fußgänger und der parkenden Fahrzeuge. Die Kosten hierfür fließen in den beitragsfähigen Aufwand ein.

Die Neuwieder Musik GmbH hat ihren Bewirtschaftungsvertrag für die Stadthallensäle zum 31.12.2019 gekündigt. Ein neuer Pächter ist nicht in Sicht. Daher beschloss der Stadtrat, die Betreuung der Stadthalle ab dem 1.1.2020 für die Dauer von zwei Jahren ohne vertraglichen Saalbewirtschafter. Ab diesem Zeitpunkt können die Mieter die Bewirtschaftung in Eigenregie übernehmen oder einen Caterer ihrer Wahl beauftragen. Nach Ablauf von zwei Jahren (31.12.2021) soll eine Evaluation dieses Bewirtschaftungsmodell im Hinblick auf die künftige Vorgehensweise erfolgen.

Außerdem stimmte der Stadtrat der Herrichtung der Räumlichkeiten im Bereich der ehemaligen Gaststätte der Stadthalle als Büro für den Stadtbürgermeister sowie zur Durchführung von Sitzungen der städtischen Gremien zu. Es wurde der überplanmäßigen Ausgabe von 20.000 € zugestimmt.



Berod

Gelungener Familientag mit Wanderung und Herstellung von Insektenhotels

Bei hervorragendem Wetter genossen einige Beroder Kinder, Eltern und Großeltern einen schönen gemeinsamen Samstagnachmittag. Am 21.09.2019 wurde sich kurz nach Mittag getroffen, um zunächst bei einer Waldwanderung geeignetes Material für die Insektenhotels zu sammeln. Schwer gepackt ging es weiter zum Bauhof, in dem bereits die Getränke und diversen Kuchen auf uns warteten.



Nach einer kleinen Stärkung ging es dann frisch ans Werk. Es wurde gebohrt, gesägt, geschraubt und gebastelt. Nach und nach nahmen die Insektenhotels Gestalt an. Wer wollte, konnte sich sein eigenes mit nach Hause nehmen und hat hoffentlich bald ein paar neue Mitbewohner im Garten.



Da alle so viel Freude und Spaß hatten, wird es wohl nicht das letzte Mal gewesen sein, dass wir uns für ein Projekt im Bauhof finden werden.

Stephan Müller, Ortsbürgermeister

■ Apfelernte für den Obstpresstag



Liebe Kinder, Eltern und Großeltern,
am Donnerstag, 17.10.2019, heißt es wieder, gemeinsam Äpfel ernten für den Obstpresstag. Hierzu treffen wir uns um 15 Uhr auf dem Bürgerhausparkplatz.

Von dort aus starten wir zu den gemeindeeigenen Apfelbäumen. Bitte an wetterfeste Kleidung denken! Im Anschluss an die Apfelernte ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Hinweis zum Obstpresstag am Freitag, 18.10.2019

Aufgrund der geringen Obstbestände werden wir die Obstpressmaschine gemeinsam mit unsren Nachbarn aus Wahlrod nutzen. Ab ca. 8 Uhr werden wir wieder erleben dürfen, wie der Apfelsaft hergestellt wird.

Der Gemeindsaft wird wie in den Vorjahren in 5 Liter-Packs abgefüllt und kann gegen einen Kostenbeitrag erworben werden. Der Erlös wird wieder für den nächsten Familienausflug verwendet. Natürlich können alle Bürger ihre Äpfel, Birnen, Quitten etc. zu ihrem ganz persönlichen Saft pressen lassen. Die Abfüllung erfolgt in 3, 5 oder 10 l Bag-in-Box oder Flaschen.

Damit es zu keinen langen Wartezeiten kommt, bitten wir um vorherige Terminabsprache unter der Tel.-Nr. 0170/38 38 689 (Benjamin Junge) oder Mail an info@obstbaumpflege-junge.de.

Ihr persönlicher Termin wird Ihnen dann mitgeteilt. Weitere Informationen unter www.mobile-saftpresse-westerwald.de

Wir freuen uns auf einen interessanten und ereignisreichen Vormittag **am Mehrzweckgebäude in der Schulstraße in Wahlrod.**

Stephan Müller, Ortsbürgermeister



Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 14. Oktober 2019, findet im Gemeindetreff Birnbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19 Uhr

1. Friedhofsangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20.15 Uhr

3. Verabschiedung des vorherigen Ortsbürgermeisters sowie eines ausgeschiedenen Ratsmitglieds
4. Auftragsvergabe „Erneuerung der Dachrinne an der Grillhütte“
5. Bestätigung einer Eilentscheidung hier: Ankauf einer Heckenschere, Auftragsvergabe
6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Mario Müller, Ortsbürgermeister

■ Schild zum Eingang des Stollens an der K 15 - Hemmelzer Straße - mutwillig zerstört

Das Schild, welches an der K 15 Richtung Hemmelzen Besuchern von der Geschichte des Stollens „Glück Auf“ ein wenig berichtet und diesen auch als Winterquartier für Fledermäuse kennzeichnet, fiel Randalierern zum Opfer.



Die Beschilderung wurde aus der Verankerung gerissen und zusätzlich stark beschädigt, sodass sie nun komplett zerstört ist.

Wenn jemand etwas zu dem Vorfall sagen kann, bitte ich um Hinweise an Tel. 0151 20242117.

Mario Müller, Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Einladung zum Kreativ-Café



Nach der Sommepause geht es bereits im 5. Jahr weiter mit dem Café - die Treffen finden von Oktober bis März immer am 3. Donnerstag im Monat im Brunnenhaus in Herptheroth, statt. Am **17. Oktober, 15 Uhr**, wird wieder fleißig gebastelt, Handarbeit gemacht, gemalt und

Ideen ausgetauscht.

Jeder der Lust dazu hat, dieses in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen zu tun, ist herzlich eingeladen.

Wer einen Kuchen beisteuern möchte, meldet sich bitte bei Pia Asbach-Dreser, 02681 70123. Danke.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.



Hasselbach

■ Dorfflohmart in Hasselbach

Am Sonntag, 20. Oktober 2019, findet der erste Hasselbacher Dorfflohmart in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr statt.



Jeder der sich mit einem Stand daran beteiligen möchte, ist dazu herzlich eingeladen und bekundet dies mit einem roten Luftballon an seinem Haus oder an seiner Garage.

Helmenzen

■ Projektgruppe „Zusammenleben und Freizeit“ Wanderung im Oktober 2019



Nachdem wir bei unserem Jahresausflug mit der Goethe auf dem schönen Rhein unterwegs waren und in Rüdesheim den guten Rüdesheim Café genießen konnten, wollen wir im Oktober wieder in heimatlichen Gefilden bleiben.

Liebe Helmenzer, das nächste Ziel unserer monatlichen Wanderung ist der ‚Panoramaweg‘ in Fluterschen.

Bei hoffentlich goldenem Oktobersonnenschein wollen wir am **Dienstag, 15. Oktober 2019**, rund um Fluterschen gehen. Die Strecke ist ca. 6,5 km und leicht zu gehen.



Die Wanderer treffen sich **um 13.30 Uhr** auf dem Parkplatz am ‚Westerwälder Hof‘ in Helmenzen zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Das gemeinsame Kaffeetrinken mit den Nichtwanderern findet im Café Schneider in Altenkirchen um 15.15 Uhr statt. Wie immer, sind alle Einwohner der Gemeinde herzlich zu unserem Ausflug eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ in Helmenzen eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen zum Thema Erneuerbare-Energien
2. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
3. Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2020 und 2021
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister



Heupelzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ **Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) in der Ortsgemeinde Heupelzen**

vom 01.10.2019

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Heupelzen hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Heupelzen vom 08.06.2009 in der aktuellen Fassung wird wie folgt geändert:

1. § 3 (Ermittlungsgebiete) Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen.
2. § 5 (Gemeindeanteil) wird wie folgt neu gefasst:

„Der Gemeindeanteil beträgt
für die Abrechnungseinheit I 30 v. H.
für die Abrechnungseinheit II 25 v. H.“

3. Die Anlage 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Anlage 3

Begründung gemäß § 10 a Abs. 1 KAG zur Bildung mehrerer Abrechnungseinheiten

Im Gemeindegebiet Heupelzen wird vom Grundsatz der einen einheitlichen öffentlichen Einrichtung abgewichen. Es werden zwei Abrechnungseinheiten gebildet.

Abrechnungseinheit I Ortsteil Heupelzen
Abrechnungseinheit II Ortsteil Beul
wie sie sich aus den als Anlagen 1 bis 2 beigefügten Plänen ergeben.

Die Ortsteile liegen räumlich voneinander getrennt. Diese Trennung bedingt die Unterteilung in mehrere Abrechnungseinheiten.“

4. Die Anlage 1 wird wie folgt neu gefasst:

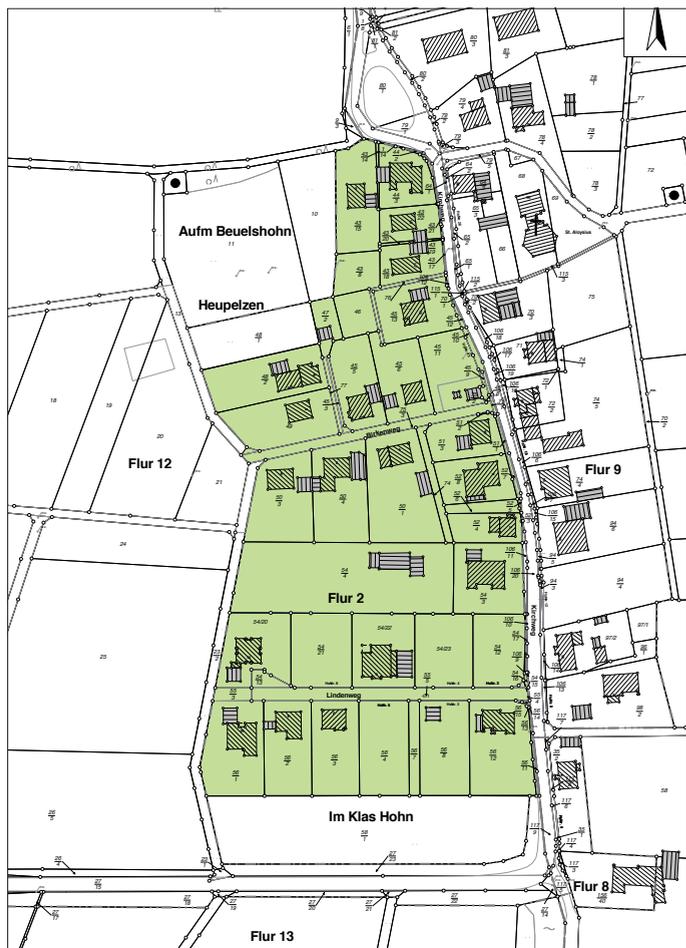
„Anlage 1

Abrechnungseinheit I - OT Heupelzen -



5. Die Anlage 2 wird wie folgt neu gefasst:

**„Anlage 2
Abrechnungseinheit II - OT Beul -**



§ 2

(1) Die Regelungen des § 1 Nr. 1 bis 3 treten einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Die Regelungen des § 1 Nr. 4 und 5 treten rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Heupelzen, 01.10.2019

Rainer Dünge
Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Heupelzen, 01.10.2019

Rainer Dünge
Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zu Änderung der Satzung über die Benutzung und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Heimathauses der Ortsgemeinde Helmeroth vom 01.10.2019

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) sowie der §§ 2 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1

Der § 5 der Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses der Ortsgemeinde Helmeroth vom 24. Januar 1995 erhält folgende Fassung:

„§ 5

Benutzungsgebühren

(1) Für die Benutzung des Heimathauses werden folgende Gebühren erhoben:

- a) bei Beerdigungen 50 €
- b) bei Familienfeiern 75 €
- c) für die Benutzung am 2. Tag der Familienfeiern (Nachkaffee) 45 €
- d) Vereine zahlen bei größeren Veranstaltungen einen Kostenbeitrag von täglich 40 €
- e) die Benutzung durch Jugendgruppen innerhalb der Ortsgemeinde Helmeroth ist kostenlos.

Bei gewerblicher Nutzung werden die Gebühren vom Gemeinderat besonders festgesetzt.

(2) Neben den o.g. Gebühren wird eine Nebenkostenpauschale (Strom, Wasser, Heizung) pro Miettag von 10,00 € erhoben.

(3) Weiterhin wird eine Kautions für die Reinigung (in Ergänzung zu § 4 Absatz 2) von 40 € je Benutzung erhoben, die bei Abschluss der Benutzungsvereinbarung fällig ist. Bei ordnungsgemäßer Eigenreinigung durch den Benutzer, wird die Kautions erstattet.“

§ 2 In- Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Helmeroth, 01.10.2019
Ortsbürgermeister

Paul Stefes
Ortsbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Helmeroth, 01.10.2019

Ortsbürgermeister

Paul Stefes
Ortsbürgermeister

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 10. September 2019

Die Ortsgemeinden Heupelzen und Busenhausen haben zur Durchführung der Ausbaumaßnahme an den Nebenanlagen der L 267 im Ortsteil Beul eine Zweckvereinbarung geschlossen, mit der die Beitragserhebung einheitlich auf die Ortsgemeinde Busenhausen übertragen wurde. Die Ortsgemeinde Busenhausen hat daraufhin für die Beitragserhebung eine Einzelfallsatzung erlassen, welche ausschließlich für die Abrechnung der Nebenanlagen an der L 267 gültig ist.

Im Frühjahr 2019 wurden die letzten Beitragsbescheide für den Ausbau der Nebenanlagen verschickt. Die Maßnahme ist somit abgerechnet und die Beitragsbescheide bestandskräftig.

Die Einzelfallsatzung, die als Ermächtigungsgrundlage für die Beitragserhebung diente, ist nun nicht mehr notwendig und kann deshalb aufgehoben werden. Den eigentlichen Beschluss über die Aufhebung der Einzelfall-Satzung wird die Ortsgemeinde Busenhausen fassen.

Die allgemeine Ausbaubeitragsatzung der Ortsgemeinde Heupelzen muss ebenfalls angepasst werden. Dies geschieht in einem gesonderten Beschluss. Der Rat stimmte der Aufhebung einstimmig zu.

Der Ortsgemeinderat beschloss außerdem, die Kosten für zukünftige Unterhaltungsaufwendungen an den Nebenanlagen der L 267 in der Ortslage Beul entsprechend dem Verhältnis der Länge der jeweiligen Ortsdurchfahrten aufzuteilen. Es ergibt sich folgender Kostenanteil:

- Ortsgemeinde Busenhausen: 71,8 %
- Ortsgemeinde Heupelzen: 28,2 %

Die Jagdgenossenschaft Heupelzen stellt der Ortsgemeinde jährlich zur Unterhaltung der Wirtschaftswege Jagdpachtmittel zur Verfügung.

Im Jahre 2019 werden 9.500 € für die Beteiligung am Ausbau des Turmweges und 2.200 € für die laufende Unterhaltung der Wirtschaftswege zur Verfügung gestellt. In der Jagdversammlung beschlossen die Jagdgenossen eine vorrangige Verwendung der Mittel für Freischneidarbeiten und Wegeseitengrabenöffnungen. Der Rat beschloss, die Jagdpachtmittel in Höhe von 2.200 € vorrangig für das Freischneiden folgender Wirtschaftswege zu verwenden: Friedhofsweg, Wölmerse Weg, Jüdsweg, Waldrandwege „In der Hardt“ und „Im Tönnesshohn“. Für den Fall, dass nach diesen Maß-

nahmen noch Mittel zur Verfügung stehen, sollen die Wegeseitengräben nachfolgender Wege geöffnet werden: Friedhofsweg (oberhalb Friedhof), letzter Graben „Auf dem Bäumchen“, „Im langen Büsch“. Mit der Durchführung der Arbeiten wird der Bauhof beauftragt. Der Doppelhaushalt 2020/2021 ist zurzeit in der Aufstellung und soll am 10.12.2019 beschlossen werden. Ortsbürgermeister Dünge stellte dem Rat die wesentlichen Investitionen vor:

- Bau des Dorfgemeinschaftshauses mit Spielplatz
- Erschließung der Straße „Im Winkel“
- Planung und Enderschließung des Lindenweges (Neubaugebiet)
- Rissanierung der Straße „Auf dem Pferdsborn“
- Anstrich der Bushaltestellen im Oberdorf und in Beul
- Umfeldgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses
- Begutachtung des Raiffeisenturms durch einen Holz Sachverständigen

Vorbehaltlich ausreichender Haushaltsmittel soll auch eine Fertigarage für die Unterstellung der gemeindeeigenen Gerätschaften angeschafft werden.

Ferner informierte der Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder wie folgt:

Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB bezüglich des Neubaus des Dorfgemeinschaftshauses wurde vom Ortsbürgermeister hergestellt.

Für die Erstellung des Dorferneuerungskonzeptes wurde bei der ADD eine weitere Teilzuweisung in Höhe von 2.000 € aberufen. Aus gegebener Veranlassung wurde nochmals darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan des Neubaugebiets einzuhalten ist. Die festgesetzten Grünstreifen dürfen nicht bebaut werden; auch nicht mit Stützmauern.

Die Westerwaldralley wird am 04.04.2020 stattfinden. Die Strecke führt auch wieder über Wirtschaftswege der Ortsgemeinde. Im Zuge der Erneuerung der Wasserleitung in der „Gartenstraße“ und „Am Sonnenhang“ haben die Verbandsgemeindewerke auch teilweise neue Wasserzählerschächte an der Grundstücksgrenze gesetzt. Dies ist der Fall, wenn ein sogenannter überlanger Hausanschluss (über 20 m) besteht. Diese Rechtsauffassung wurde vom OVG Koblenz bestätigt.

Termin:

Samstag, 19.10.19, 9 Uhr: gemeinsamer Arbeitseinsatz

Idelberg

■ Dorf- und Flurreinigung am Samstag, 19. Oktober 2019



Wir treffen uns am Samstag, 19.10.2019, um 14 Uhr am Bürgerhaus zu diesem Arbeitseinsatz. Der Ortsgemeinderat und ich würden uns sehr über eine rege Bürgerbeteiligung freuen. Für das leibliche Wohl ist nach getaner Arbeit natürlich wieder gesorgt.

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Neitersen

Vorankündigung:

■ Halloweenparty am 26. Oktober



Am 26. Oktober 2019 in der Zeit zw. 18 und 22 Uhr findet wieder unsere **gruselig-schaurige Halloweenparty** für alle Kinder und Jugendlichen im Alter zw. 10 und 16 Jahren der Ortsgemeinde Neitersen und angrenzenden Gemeinden statt. Bitte schon einmal vor-

merken!

Eure KiJuNei

Ölsen

■ Arbeitseinsatz am 19. Oktober

Am 19.10.2019 findet ein Arbeitseinsatz freiwilliger Helfer statt. Wir treffen uns um 9 Uhr am Bürgerhaus, um an der Verkleidung des Anbaus weiter zu arbeiten und eine Absturzsicherung am gemeindeeigenen Steinbruch zu erneuern. Gegen 12 Uhr wird der Einsatz mit einem Imbiss belohnt und anschließend beendet. Über eine erneut hohe Beteiligung würde ich mich sehr freuen.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 6. August 2019

Erster Beratungsgegenstand in dieser Sitzung war die Planung von Veranstaltungen. Anstelle eines Seniorenausflugs wurde in diesem Jahr am 24. August ein Sommerfest veranstaltet werden, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden. Der Rat fasste einen entsprechenden Beschluss. Die Kosten für das Sommerfest wurden von der Ortsgemeinde getragen.

Nächster Beratungsgegenstand war die Müllsammelaktion. Die Kreisverwaltung Altenkirchen hat die Ortsgemeinde angeschrieben, dass die Ortsgemeinde einen Container für eine Müllsammelaktion kostenlos gestellt bekommt. Als mögliche Zeiträume wurden Herbst 2019 oder Frühjahr 2020 für eine Müllsammelaktion vorgeschlagen. Da im Jahr 2019 schon einige freiwilligen Arbeitseinsätze durchgeführt wurden, beschloss der Rat, dass eine Müllsammelaktion im Frühjahr 2020 durchgeführt werden soll. Die Vorsitzende soll bei der Kreisverwaltung Altenkirchen für die Müllsammelaktion einen Container anfragen. Der genaue Termin wird später festgelegt.

Im Anschluss daran befasste sich der Rat mit der Sanierung des Spielplatzes. Die Spielgeräte auf dem Spielplatz der Ortsgemeinde wurden bei einem freiwilligen Arbeitseinsatz instand gesetzt. Es wurde entsprechend der Beanstandungen des Gutachters das Netz und einige Balken ausgetauscht.

Bei den Arbeiten wurden jedoch noch weitere gravierende Schäden an den Spielgeräten festgestellt. Diese waren im Vorfeld so nicht bekannt. Von der Vorsitzenden wurde ein neues Angebot für die noch zusätzlichen auszutauschenden Teile angefragt. Das Angebot von dem Hersteller der Spielgeräte beläuft sich auf 802,54 €. Darin enthalten sind alle notwendigen Teile, und das Aufmaß wird von einem Techniker vor Ort durchgeführt werden. Das Angebot wurde von der Vorsitzenden dem Ortsgemeinderat vorgelegt. Die Austauschteile sollen vom Hersteller der Spiegelgeräte sein, daher werden keine weiteren Angebote eingeholt. Um weitere Kosten einzusparen, werden die Teile in Eigenregie beim Hersteller abgeholt und in einem freiwilligen Arbeitseinsatz montiert.

Der Ortsgemeinderat beschloss, dass das Angebot vom Hersteller ABC-Team in Höhe von 802,54 € angenommen und ein entsprechender Auftrag erteilt wird. Der Transport und Einbau erfolgt in Eigenregie.

Ferner befasste sich der Rat mit der Handhabung von Jubiläen und Geburtstagen. In der Ratssitzung vom 13.12.2011 unter dem TOP 3 hatte der Rat beschlossen, dass allen Jubilaren ab dem 80. Geburtstag die Ortsgemeinde einen Blumenstrauß im Wert von 20 € überreicht. Diese Vorgabe ist jedoch sehr unflexibel und sollte freier gestaltet werden. Der Ortsgemeinderat beschloss nun, dass ab dem 80. Geburtstag alle 5 Jahre von der Ortsgemeinde ein individuelles Präsent, im Wert von maximal 20 € gekauft und überreicht wird.

Des Weiteren sprach der Ortsgemeinderat über die Parksituation in der Hauptstraße. An der Hauptstraße, im Bereich gegenüber Einmündung Bergstraße, wird so ungünstig geparkt, dass zeitweise keine Lkw in die Bergstraße einbiegen können. Hinzu kommt das verkehrswidrige Parken gegen die Fahrtrichtung. Die gesamte Parksituation in der Hauptstraße soll vom Ordnungsamt in der Zukunft öfter überprüft werden.

Die Vorsitzende wird sich für die nächste Ratssitzung über die Kosten einer Beschilderung informieren.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Es gab einen freiwilligen Arbeitseinsatz am Spielplatz.
 - Es gab einen Arbeitseinsatz zu Bekämpfung von Springkraut und Jacobs-Kreuzkraut. Dazu wurde vom Ratsmitglied Alois Lehmann vorgeschlagen, dass die Arbeitseinsätze gegen das Unkraut mit unseren Nachbargemeinden abgestimmt werden sollten. Der Vorschlag wurde von der Vorsitzenden aufgenommen.
 - Von Ratsmitglied Frank Hermann wurde angesprochen, dass bei den verpachteten Flächen der Ortsgemeinde, die Ackerflächen sind, zurzeit einige als Grünland genutzt werden. Die Nutzung als Grünland hat zur Folge, dass die Flächen den Status Ackerland verlieren und weniger Pachtzins für die Ortsgemeinde einbringen. Die Vorsitzende wird den Sachstand prüfen und gegebenenfalls die notwendigen Maßnahmen einleiten.
 - Des Weiteren führt Ratsmitglied Frank Hermann an, dass durch die nicht mehr stattfindende Beweidung der Hohl diese wieder stark zugewachsen ist und gemäht werden sollte.
- Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde Folgendes angesprochen:
- Herr Kellner fragte, ob von der Obstbaumaktion der Kreisverwaltung Altenkirchen Bäume in der Ortsgemeinde angekommen sind. Diese Obstbäume wurden von Herrn Lehmann geholt und in Trinnhausen gepflanzt.

- Ferner wurde auf Anfrage über Mulch- und Häckselarbeiten des Bauhofes gesprochen.
Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Personalanlässen zu beschließen.
Des Weiteren beschlossen die Ratsmitglieder über Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten.



Der Ortsgemeinderat tagte am 20. August 2019

Ortsbürgermeister Dietmar Winhold verpflichtete in dieser Sitzung zunächst die Ratsmitglieder Guido Barth und Timo Lenz vor ihrem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Weyerbusch auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung bedankte sich der Ortsbürgermeister bei den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern Lieselotte Barth und Oliver Lohmaier für die gute Zusammenarbeit mit einer Dankurkunde und einem Geschenk.

Ferner stand die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Ortsvorstehers von Hilkhäusen auf der Tagesordnung. Bei den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 wurde Guido Barth erneut zum Ortsvorsteher des Ortsbezirks Weyerbusch-Hilkhäusen gewählt.

Ortsbürgermeister Dietmar Winhold nahm die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung von Herrn Barth vor.

In der konstituierenden Sitzung des Ortsgemeinderats am 23.07.2019 wurde Erhard Hausmann zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsbezirks Weyerbusch-Hilkhäusen gewählt. Ortsbürgermeister Dietmar Winhold nahm in dieser Sitzung auch dessen Ernennung vor. Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt bedankte sich der neue Ortsvorsteher Guido Barth bei den Bürgerinnen und Bürgern für das in ihn gesetzte Vertrauen und bei seiner Familie für die Unterstützung. Er erläuterte die anstehenden Vorhaben für den Ortsteil und nannte die Pflege der Dorfgemeinschaft als bedeutende Zielsetzung. Sein Angebot zum Engagement gilt für alle Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils.

Des Weiteren stand der Ausbau der Straße „Unter den Eichen Teil I“ auf der Tagesordnung. Bei dem Ausbau dieser Straße, inkl. der Gehwege, handelt es sich um eine beitragsfähige Ausbaumaßnahme, für die einmalige Ausbaubeiträge nach dem § 10 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz und der Ausbaubeitragssatzung der Ortsgemeinde Weyerbusch zu erheben sind. In der Sitzung vom 22.08.2017 sowie 20.03.2018 hatte der Ortsgemeinderat das Ausbauprogramm für diese Straße beschlossen.

Zur Anbindung des Grundstücks Gemarkung Weyerbusch, Flur 4, Flurstück 27/141, sollten ursprünglich zwei Zufahrten von je ca. 5 m Breite in bituminöser Bauweise erstellt werden.

Der neue Eigentümer des vorgenannten Grundstücks hat in der Zwischenzeit den zwischen der befestigten Verkehrsfläche „Unter den Eichen“ und seinem Grundstück liegenden verbleibenden Streifen von der Ortsgemeinde Weyerbusch erworben. Die Vermessung und Eintragung im Grundbuch erfolgt. Aus diesem Grund wird die Herstellung der dort geplanten zwei Zufahrten zum Grundstück entbehrlich. Daher ist der Beschluss über die Änderung zum Ausbauprogramm notwendig. Der Änderung zum Ausbauprogramm vom 22.08.2017 sowie 20.03.2018 für den Ausbau der Straße „Unter den Eichen, Teil I“, in der Ortsgemeinde Weyerbusch, wurde zugestimmt.

Die Änderung zum Ausbauprogramm wird wie folgt festgelegt:

Die zwei geplanten Zufahrten zur Anbindung des Grundstücks Gemarkung Weyerbusch, Flur 4, Flurstück 27/141, werden nicht hergestellt. Im weiteren Verlauf der Sitzung stand die Bestätigung von Eilentscheidungen auf der Tagesordnung.

- Erneuerung der Kältetechnik Getränkekühlzelle Sonnenhof

Die Kältetechnik der Getränkekühlzelle im Sonnenhof Weyerbusch war defekt und nicht mehr zu reparieren. Die Firma Beichler, Steinebach, wurde um Abgabe eines Angebots für die Erneuerung der Kältetechnik (Kühlzelle) gebeten. Die Angebotssumme belief sich auf 3.592,97 €. Diese Summe war wirtschaftlich und angemessen. Haushaltsmittel standen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die Ersatzbeschaffung der Getränkekühlzelle an die Firma Beichler, Steinebach, zu einem Betrag von 3.592,97 € wurde zugestimmt.

- Instandsetzung Pflaster Nebenanlagen im Bereich der Einfahrt des Edeka-Markts

Im Bereich der Parkplatzeinfahrt zum Edeka-Markt löste sich der Pflasterbelag, und es entstanden Stolperfallen. Da die Gemeinde in der Verkehrssicherungspflicht ist, musste das Pflaster dort schnellstmöglich instandgesetzt werden.

Wegen der Kommunalwahl war der Gemeinderat nur noch bis zum 31.05.2019 im Amt. Da die konstituierende Sitzung des noch zu

wählenden Gemeinderats erst nach den Sommerferien stattfand, die Baumaßnahme jedoch wegen möglicher Folgeschäden kurzfristig durchgeführt werden musste, war eine Eilentscheidung erforderlich. Die Verwaltung hatte ein Angebot bei der Firma Marc Abresch angefordert. Diese legte ein Angebot vor und konnte die Maßnahme kurzfristig durchführen. Die Angebotssumme belief sich auf 2.380 €. Haushaltsmittel standen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Weyerbusch in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Eilentscheidung wurde nach § 48 GemO im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen. Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für Instandsetzung der Nebenanlagen im Bereich der Einfahrt des Edeka-Marktes zu einem Betrag von 2.380 € an die Firma Marc Abresch, Oberdreis, wurde nachträglich zugestimmt.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung stand die Zustimmung zu einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Neugestaltung und Aktualisierung der Homepage zur Beratung. Die Homepage der Ortsgemeinde wurde durch die Firma (I)alles - Dirk B. Fischer, Im Sonnenhang 7,57632 Rott, neu gestaltet und ein TYPO3-Update installiert. Die Auftragssumme beläuft sich auf 500 € netto (595 € brutto). Im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Weyerbusch sind keine entsprechenden Haushaltsmittel eingeplant. Die ungedeckte Ausgabe in Höhe von 595 € ist als außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen. Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 595 € wurde gemäß § 100 GemO zugestimmt. Im Anschluss daran hatte der Rat über verschiedene Bauangelegenheiten zu beraten.

- Antrag auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses „Am Seifen 20“

Ortsbürgermeister Winhold legte zu diesem Tagesordnungspunkt den Vorsitz nieder und nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Er nahm im Zuhörerraum Platz.

Den Vorsitz übernahm Erster Beigeordneter Ralf Hassel. Der Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Weyerbusch, Flur 6, Flurstück Nr. 133 (Am Seifen 20) hat den Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses gestellt. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Beckersweg“ der Ortsgemeinde Weyerbusch. Das geplante Vorhaben widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplans. Von den Festsetzungen des Bebauungsplans ist folgende Abweichung beantragt:

Festsetzung laut Bebauungsplan	Abweichung
Die Mindestgröße der Baugrundstücke beträgt ca. 500 m².	Durch die Grundstückseinteilung sollen ein Grundstück von 320 m² und ein Grundstück von 346 m² entstehen.

Hinweis:

Die beantragte Befreiung ist städtebaulich nicht vertretbar. Ziel des Bebauungsplans ist und war, dass die Grundstücke eine Mindestgröße von ca. 500 m² haben. Im vorliegenden Fall sollen Grundstücke mit einer Größe von 320 m² und 346 m² gebildet werden, was zur Folge hat, dass die „neuen Grundstücke“ um mehr als ein Drittel die Mindestgrundstücksfläche unterschreiten.

Hierdurch werden die Grundzüge der Planung unterlaufen. Eine Zustimmung des Befreiungsantrags in dieser Größenordnung ist rechtswidrig. Die Mehrfamilienwohnhäuser auf den östlich angrenzenden Grundstücken 132, 131 und 130 wurden im Zuge des Wohnungsbauerleichterungsgesetzes, das bis zum 31.12.1995 befristet war, genehmigt. Der beantragten Befreiung wird gemäß § 31 Baugesetzbuch (BauGB) nicht zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde somit nicht hergestellt.

- Antrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garagen „Am Wolfshahn 5“.

Der Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Weyerbusch, Flur 6, Flurstück Nr. 41/7 (Am Wolfshahn 5), hat die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garagen beantragt. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 16 „Kanalstraße“ der Ortsgemeinde Weyerbusch.

Das geplante Vorhaben widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans ist folgende Abweichung beantragt:

Festsetzung laut Bebauungsplan	Abweichung
Die Grundflächenzahl GRZ beträgt 0,3. Durch Garagen und Nebenanlagen sowie Stellplätzen ist eine Überschreitung bis zu 30 Prozent zulässig. Somit liegt die GRZ bei 0,39.	Durch die Errichtung des Wohnhauses und der beabsichtigten Garagen inkl. deren Zufahren ergibt sich eine Grundflächenzahl von 0,47.

Der beantragten Befreiung wird gemäß § 31 Baugesetzbuch (BauGB) zugestimmt.

Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

- Anbau einer bestehenden Lagerhalle

Die Eigentümer des Grundstücks Gemarkung Weyerbusch, Flur 4, Flurstück Nr. 27/181, haben den Anbau einer Lagerhalle an das bestehende gewerbliche Gebäude beantragt.

Der Anbau soll in südwestlicher Richtung zur Straße „Unter den Eichen“ erfolgen.

Gemäß der eingereichten Skizze wird die Lagerhalle mit einem Pultdach versehen, wobei die Höhe des Firstes im Bereich der Straße eine Höhe von 7 Metern über dem jetzigen Hallenboden hat. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Unter den Eichen II“ der Ortsgemeinde Weyerbusch.

Das geplante Vorhaben widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplans ist folgende Abweichung beantragt:

Festsetzung laut Bebauungsplan	Abweichung
Die Baugrenze zur Straße „Unter den Eichen“ ist mit einem Abstand von 5 Metern vorgesehen.	Überbauung der Baugrenze in südwestlicher Richtung in einer Tiefe von 4 Metern und einer Fläche von 112,88 m².

Der beantragten Befreiung wird gemäß § 31 Baugesetzbuch (BauGB) nicht zugestimmt.

Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde somit nicht hergestellt. Im weiteren Verlauf der Sitzung stand die Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet „Unter den Eichen“ zur Beratung. Im Zuge verschiedener Genehmigungsverfahren für gewerbliche Bauvorhaben in diesem Gewerbegebiet wurde festgestellt, dass die zur Verfügung stehende Löschwassermenge von 48 m³/h aus dem Leitungsnetz der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen nicht ausreichend ist und auch schon im Bestand nicht ausreichend war. Davon betroffen sind unter anderem auch die Unternehmen Ahern, Höhner und der geplante Discounter der Firma Opel Projektbau GmbH, Heistenbach.

In Absprache mit der Kreisverwaltung Altenkirchen soll ein stationärer Löschwassertank mit einem Volumen von 100 m³ Fassungsvermögen installiert werden. Da für eine ausreichende Löschwasserversorgung grundsätzlich die jeweilige Ortsgemeinde verantwortlich zeichnet und diese bereits in der Vergangenheit verpflichtet gewesen wäre, sollen die Kosten des Löschwassertanks von der Ortsgemeinde übernommen werden.

Die Firma Opel ist bereit, den Tank auf ihrem Grundstück zu platzieren und im Zuge der eigenen Baumaßnahmen mit einzubauen. Die Angebotssumme für die Errichtung und den Einbau beläuft sich auf 45.000 € inkl. MwSt. Aufgrund der gleichzeitig stattfindenden Bauarbeiten der Firma Opel kann der Löschwassertank ohne zusätzliche Kosten für eine Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung errichtet werden. Die dafür anfallenden Kosten dürften sich auch auf rund 4.000 € belaufen. Weiterhin fallen keine Kosten gemäß HOAI für die Ausschreibung und Bauleitung an, welche ebenfalls noch einmal mit mindestens 5.000 € zu Buche schlagen würden.

Das Angebot wurde vom Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung geprüft und als angemessen bewertet.

Die Verwaltung empfiehlt der Firma Opel, den Auftrag zur Herstellung eines Löschwassertanks mit 100 m³ Volumen zu erteilen.

Unter § 4 Ziffer 2 des notariellen Kaufvertrages vom 13.06.2019 hat sich die Firma Opel verpflichtet, eine Fläche vor dem neu zu errichtenden Lebensmittelmarkt, mittels Dienstbarkeit für eine unterirdische Tankanlage, zur Verfügung zu stellen. Nähere Einzelheiten werden in einer späteren schriftlichen Vereinbarung geregelt.

Der Auftrag für die Lieferung und den Einbau eines Löschwassertanks für eine Angebotssumme von 45.000 € inkl. MwSt. wurde an die Firma Opel Projektbau GmbH, Heistenbach, vergeben.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen beraten:

- Ortsbürgermeister Winhold berichtete zu folgenden Themen:
 - Nach Auskunft der Verbandsgemeindeverwaltung bestünde die Möglichkeit, den Verbandsgemeindeverbindungsweg von dem Gebiet „Zu den Irlen“ bis zum Schul- und Sportzentrum in Kürze auszubauen. Der Vorsitzende verwies auf die aktuellen und noch andauernden Bauarbeiten im Sportzentrum und sprach sich für den Ausbau des Weges zu einem späteren Zeitpunkt aus.
 - In der kommenden Sitzung des Bauausschusses am 24. Oktober 2019 wird von Vertretern des Landesbetriebs Mobilität der Ausbauplan für den Ausbau des Kreuzungsbereichs der B 8 mit der „Raiffeisenstraße“ vorgestellt. Anschließend erfolgt die Beratung zu dem Thema im Ortsgemeinderat.

- Die Einteilung des Gemeindegewerks für die Grünpflegearbeiten wird in Zukunft von Ortsbürgermeister Winhold für Teilbereiche vorab mit dem Dorfverschönerungsverein abgestimmt.

- Ratsmitglied Bianca Marenbach erkundigte sich nach der Oberflächenbefestigung von Teilen der Straße „Im Stöckenfeld“. Die Straßenteile sind nicht bituminös bzw. mit Pflastersteinen befestigt, bei Starkregen kommt es zu Pfützenbildungen. Laut Auskunft von Ratsmitglied Jürgen Greis entspricht die offenporige Befestigung dem seinerzeitigen Planungsziel des rechtskräftigen Bebauungsplans und dient der naturnahen Niederschlagswasserbeseitigung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten zu klären, welche Aussagen der Bebauungsplan zu einer möglichen Befestigung der Oberfläche trifft.

- Ratsmitglied Bianca Marenbach bat um Auskunft, ob von Seiten der Ortsgemeinde eine Fläche zur Ablage von Grünschnitt für die Einwohnerinnen und Einwohner bereitgestellt werden kann. Ortsbürgermeister Winhold verwies auf die Möglichkeit der eigenen Kompostierung von Gartenabfall sowie die regelmäßigen Abfuhrtermine des Abfallwirtschaftsbetriebs.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über einige Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
11.10.2019	Luise Gelhausen	85 Jahre
12.10.2019	Siegfried Riedel	80 Jahre
15.10.2019	Mina Glassner	100 Jahre
16.10.2019	Brigitte Nösges	80 Jahre
Kircheib		
16.10.2019	Erika Kohl	85 Jahre
Schöneberg		
11.10.2019	Maria del Pilar del Valle Platon	90 Jahre
Weyerbusch		
17.10.2019	Maria Hültz	90 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>		

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- Jan Koop, Altenkirchen
- Nela Heuten, Altenkirchen
- Nasim Hamshari, Altenkirchen
- Damian Haberkorn, Altenkirchen
- Felix Richert, Mammelzen
- Maria Giesbrecht, Stürzelbach
- Lukas Noel Metzler, Altenkirchen
- Masal Dzhemilova Mustafaova, Neitersen

Eheschließung:

- Jürgen Wüster und Doris Müller, Birnbach
- Sascha Schaak und Bianca Vanessa Inger, Schöneberg

Sterbefall:

- Friedrich Wilhelm Ehlgen, Berod

Sonstige Mitteilungen

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Sie finden uns in der Wilhelmstr. 12 in Altenkirchen (Fußgängerzone, neben dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“)

Ab Oktober ist der Laden auch montags und freitags geöffnet, so dass er dann folgende Öffnungszeiten hat.

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag	9.00 - 14.00 Uhr
- Dienstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Mittwoch	9.00 - 17.00 Uhr
- Donnerstag	9.00 - 14.00 Uhr
- Freitag	9.00 - 14.00 Uhr

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Telefonisch erreichen Sie uns zu den oben genannten Zeiten unter 0175-4902981.

■ **Ärztvortrag in Altenkirchen am 16. Oktober** **Ist meine Bauchspeicheldrüse krank?**

Die Bauchspeicheldrüse ist ein wichtiges Organ, sowohl für unsere Verdauung, als auch für die Insulinproduktion. Akute oder auch chronische Veränderungen der Bauchspeicheldrüse können lange unerkannt bleiben. Zusätzlich sind die Beschwerden vielfach nicht eindeutig auf die Bauchspeicheldrüse zurückzuführen. Welche Alarmsymptome gibt es, um frühzeitig Probleme zu erkennen und diese schnell und adäquat zu behandeln? Der Vortrag von Dirk Werner, Chefarzt der Inneren Abteilung am DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg, Standort Altenkirchen, beschäftigt sich mit der Thematik.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Der Vortrag findet am Mittwoch, 16.10.2019, um 18.30 Uhr im Konferenzraum Foyer des DRK Krankenhauses Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21, statt.

Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ **Kreisvolkshochschule Altenkirchen**



Neuer Gesundheitskurs „Progressive Muskelentspannung“ am Wochenende startet in Kürze

Am Samstag, 12. Oktober, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Gesundheitskurs „Progressive Muskelentspannung“. Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen ist ein leicht und schnell erlernbares Entspannungsverfahren, das bei vielen Beschwerden, unter anderem bei Nervosität, Ängsten, Schmerzen, Verspannungen, Schlafstörungen, Bluthochdruck und zur Förderung der Gesundheit äußerst erfolgreich eingesetzt wird. Durch aktive Selbstentspannung mittels An- und Entspannung der Muskulatur, die im Kurs mit systematisch aufgebauten Übungen erlernt wird, bietet die Progressive Muskelentspannung eine Möglichkeit zur Bewältigung von Alltagsbelastungen, Stress und Schmerzen. Der Kurs ab Samstag, 12. Oktober, umfasst insgesamt 7 Termine, Kurszeiten sind von 10.15 bis 11.15 Uhr, die Kursgebühr beträgt 35 Euro. Kursleiterin ist Susanne Willach-Wolfrum.

Nach den Herbstferien neue Spanischkurse

Es gibt viele gute Gründe, Spanisch zu lernen, ob es der geplante Urlaub in Spanien ist, spanisch sprechende Freunde und Verwandte oder notwendige Sprachkenntnisse für den Beruf sind. Spanisch ist nach Englisch inzwischen zur zweitwichtigsten Weltsprache avanciert. **Am Mittwoch, 16. Oktober,** starten zwei neue Spanischkurse in Altenkirchen: Der Sprachkurs „Spanisch für Einsteiger“ auf Niveau A1 findet in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr, der Kurs für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr statt. Eine kostenfreie Schnupperstunde ist möglich. Beide Kurse umfassen jeweils 10 Termine. Kursleiterin ist Noelia Victoria De Los Santos Reyes. Die Kursgebühr beträgt jeweils 50 Euro. Seminarort ist das Gebäude der Kreisvolkshochschule Altenkirchen in der Rathausstraße 12, oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle.

Kurs: Gin-Tasting

Ein Gin-Seminar der besonderen Art bietet die Kreisvolkshochschule **am Freitag, 18. Oktober,** in Altenkirchen an. Der Longdrink mit englischen Wurzeln hat schon zu Kolonialzeiten eine wichtige Bedeutung gehabt und ist heute wieder in aller Munde. Interessierte erfahren, wie Gin produziert wird, welche Qualitätsstufen es gibt und welche Rollen das Tonic-Water in der Welt des Gins spielt. Während des Abends erfahren die Teilnehmenden mehr über die zahlreichen Kombinationen von Gin und Tonic und werden erleben, welche Geschmacksvarianten möglich sind. Das Tasting unter der Leitung von Kristina Kramer, Sommelière aus Heilbronn, findet in der Zeit von 19 bis circa 21 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro.

Sushi - Jeder kennt es, kaum einer traut sich

Am Freitag, 18. Oktober von 18.30 bis circa 22 Uhr, sowie **am Samstag, 19. Oktober,** von 10.30 bis circa 14.30 Uhr, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen Sushi-Kurse an, in deren Verlauf gemeinsam ein komplettes japanisches Menü mit Miso-Suppe, Nigiri und Maki Sushi kreiert wird. Um das Trendgericht aus der japanischen Küche herzustellen, braucht man lediglich geschickte Finger, den feinen japanischen Reis und Zutaten wie Fisch, Meeresfrüchte, Gemüse und dazu vielleicht noch einen Volkshochschulkurs, um unter fachkundiger Anleitung die ersten Schritte in die japanische Küche zu erlernen. Abgerundet werden die Kurse mit einer kleinen Warenkunde und geschichtlichen Informationen über die japanische Küche. Die beiden Kurse unter der Leitung von Benjamin Runkler kosten jeweils 19 Euro zuzüglich der Lebensmittelumlage und finden in der Schulküche der August-Sander-Schule, Realschule Plus und Fachoberschule, Glockenspitze in Altenkirchen statt.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. 02681- 812212 sowie unter kvhs@kreis-ak.de



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 10.10.: 9.15 - 11.15 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 14.30 - 17 Uhr Beratung und Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 17.30 - 19 Uhr Buchstäblich Fit Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 11.10.: 10 - 12 Uhr Sozialberatung mit Martina Kubalski-Schumann (Diakonisches Werk) nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Näh-Café; 14.30 - 16 Uhr Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung; 15.30 - 17.30 Uhr Kontakt-Café Brückenschlag; 15.30 - 17.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe Kirchenmäuse in „Aktion“; 18 - 20 Uhr Wir spielen Theater

Samstag, 12.10.: 9 - 12 Uhr Reparatur Café und Näharbeiten / Reparaturen von Kleidung

Montag, 14.10.: 10.15 - 11.30 Uhr Tagesstätte Café und Musik; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln; für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstr. 35); 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 18.30 Uhr Tischtennis für alle (Turnhalle Pestalozzischule, Ziegelweg 4); 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 15.10.: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 9.30 - 11.30 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe (Wilhelmstr. 35); 9.30 - 12 Uhr Beratung Bildungscafé (Wilhelmstr. 35); 14 - 17 Uhr Bildungspunkt (Wilhelmstraße 35); 15 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß

Mittwoch, 16.10.: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt Jugendkunstschule Altenkirchen (Koblenzer Str. 5); 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Generationen-Café

Weitere Informationen gibt es unter **Telefon 02681-950438.**

Telefon Bildungspunkt/Bildungscafé 02681 9823550

■ **Erlebnisorientierte Ausstellung „ZERO“** **zeigt Gefahren zum Thema** **„Schwangerschaft und Alkohol“ auf**

Nach heutiger medizinischer Kenntnis stellt schon die Aufnahme geringer Mengen Alkohol während der Schwangerschaft ein gesundheitliches Risiko für ein Kind im Mutterleib dar.

Mit der Ausstellung „ZERO“ wollen die beiden Veranstalter, das Kreisjugendamt Altenkirchen (Jugendschutz an Schulen) und der Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Wissen e.V., für das Thema sensibilisieren. Zu sehen ist „Zero“ **vom 15. bis 17. Oktober, im katholischen Pfarrheim, Kirchweg 9, in Wissen.**

Die erlebnisorientierte Ausstellung soll Gelegenheit geben, sich präventiv mit dem Thema „Schwangerschaft und Alkohol“ auseinanderzusetzen. Neben interaktiven Stationen steht im Zentrum der Ausstellung ein Kuppelzelt, welches eine Gebärmutter symbolisiert und für Besucher das Leben von Mutter und Kind während 40 Wochen Schwangerschaft erfahrbar macht.

Während des Ausstellungszeitraums finden insbesondere Führungen für Schulklassen ab der Stufe neun statt.

Am 16. Oktober besteht jedoch für Interessierte jeden Alters die Möglichkeit, in der Zeit von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr die Ausstellung zu besuchen. Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Das Kreisjugendamt Altenkirchen und die Landeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung Rheinland-Pfalz unterstützen die Ausstellung. Zudem werden die schulischen Führungen fachlich durch den Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V. und zwei Familiengesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen unterstützt.

Nähere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.wennschwanger-dann-zero.de oder beim Kreisjugendamt Altenkirchen unter E-Mail: yvonne.mueller-berndt@kreis-ak.de

■ **Projekträger in der LEADER-Region Westerwald-Sieg** **können sich über Mittelbereitstellung** **in Höhe von 750.000 Euro freuen**



Freitag der 13. September war für die Projekträger in der LEADER-Region Westerwald-Sieg ein Glückstag. Das Entscheidungsgremium der LAG Westerwald-Sieg entschied über die Förderung von neun LEADER-Projekten, drei Ehrenamtsprojekten und drei Vorhaben zur Förderung des Wegebau außerhalb der Flurneuordnung. Damit

sind die Weichen für Fördermittel in Höhe von über 750.000 Euro gestellt, die der Region und den Projekten zu Gute kommen.

Vielfältig - so können sich die verschiedenen Projekte einordnen lassen, über die das Gremium der LAG Westerwald-Sieg zu entscheiden hatte. Zum Beispiel von der Unterstützung der Tourismusstrukturen im Landkreis über die konzeptionelle Erstellung eines

möglichen August-Sander-Weges - vom Wohnort Sanders bis zum Museum: August-Sander-Haus im Tal in Hasselbach und Ausbau von Infrastruktur des Heimat- und Brauchtumspflegevereins Fluterschen waren die weiteren Fördermittelempfänger. Die Halbzeitleistung im LEADER-Prozess Westerwald-Sieg stellt sich wie folgt dar: In der Region Westerwald-Sieg konnten bislang Projekte mit einem Gesamtvolumen in Höhe von über 4.7 Mio. Euro angestoßen und mit Fördermitteln in Höhe von insgesamt rund 2.2 Mio. Euro unterstützt werden.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: **Durch verspäteten Wareneingang kann die Tafel, bis auf weiteres, dienstags erst ab ca. 12 Uhr öffnen!** Die Kasse ist bis 13.30 Uhr

besetzt. Sie finden uns im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Sie erreichen uns montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0175-7635217** oder **E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de**

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AK1



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Männerarbeit für Publikumspreis nominiert

Im letzten Jahr erhielt die Männerarbeit des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen den Ehrenamtspreis der Evangelischen Kirche im Rheinland. Und wurde im Anschluss auch für den Deutschen Engagementpreis nominiert, eine bundesweite Auszeichnung und Deutscher Dachpreis für ehrenamtliches Engagement, der insgesamt mit 35.000 Euro dotiert ist und im Dezember in Berlin verliehen wird. Und endlich ist sie da, die offizielle Urkunde über die Nominierung. In der vergangenen Woche erhielt der Männerbeauftragte des Kirchenkreises, Thorsten Bienemann, das Schriftstück zugestellt und stellte es bei einem Treffen mit einigen der Mitarbeitenden in Kirchen vor. Beinahe 700 Projekte und Personen haben dabei die Chance, den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis zu erhalten. Und genau für diesen ist die Männerarbeit nominiert. Die **Online-Abstimmung** findet **noch bis zum 24. Oktober** statt und jeder hat die Möglichkeit, sich an der Abstimmung zu beteiligen.



Und das ist ganz einfach. Unter dem link <https://www.deutscher-engagementpreis.de/publikumspreis/> das Suchwort „Männerarbeit“

eingeben, auf Suchen klicken und schon gelangt man zur Abstimmung. „Wer kein Internet hat oder in der Anwendung nicht sicher ist, kann bestimmt Kinder oder Enkelkinder ansprechen“, so Bienemann. „Wir brauchen dringend Unterstützung, und jede Stimme zählt“. Rund 2000 Teilnehmer besuchen die Veranstaltungen jedes Jahr. „Weit mehr, als wir je vermuten konnten. Wir haben schon viel erreicht“, sagt Thorsten Bienemann „und wir haben noch viel vor.“

■ Kloster Hassel in Pracht

Das buddhistischen Kloster Hassel schenkt an jedem zweiten Sonntag im Monat in Form der Klostergespräche eine Möglichkeit, sich die Buddhalehre in lebensnahem Alltagsbezug zu erschließen.



Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden themenorientierten, offenen Gespräch mit Ev. Dhamma Mahatheri. Im offenen Gespräch sind Lebensthemen reflektiert, die alltäglich berühren. Altes buddhistisches Wissen erläutert die dahinterliegenden

Gesetzmäßigkeiten und erschließt pragmatische Wege.

Eine gemeinsame Wanderung zum Kloster erlaubt eine ruhige Gehmeditation im Schweigen. Treffpunkt zur Wanderung ist am Sonntag, 13. Oktober 2019, um 14 Uhr an der Waldsportanlage in 57589 Pracht, Höhenweg (hinterer Parkplatz). Weitere Termine: 10. November und 8. Dezember 2019 und an jedem 2. Sonntag im Monat in 2020.

Weitere Information: Büro Tel. / Fax 02682-966875 sowie bei Dieter Born 0170-2662831

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 11.10.19, 18 Uhr Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 13.10.19 (17. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrerin Ehrhardt) 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein + Traubensaft)

Mittwoch, 16.10.19, 15 Uhr Frauenhilfe mit Zwiebelkuchen und Federweißer, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904) oder im Gemeindeamt.

Donnerstag, 17.10.19, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 18.10.19, 18 Uhr Chorprobe, Kirche Oberwambach; 19 - 20.15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach; 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Ausflug für Senioren an den Main



Almersbach. Der diesjährige Tagesausflug führte die Senioren der Kirchengemeinde Almersbach nach Lohr am Main. Zuerst brachten uns die Stadtführer beim Rundgang durch die historische Altstadt die fränkische Fachwerkstadt näher, die auch als „Heimat Schneewittchens“ gilt. Nach dem Mittagessen unternahmen die Teilnehmer eine Schifffahrt durch das beschauliche Maintal. „Ein gelungener Ausflug“, so das Fazit der Gruppe.

Bis auf weiteres ist Pfarrer Volk aus Hilgenroth Ansprechpartner für Beerdigungen, Trauungen und Jubelhochzeiten, Tel. 02681-1720.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags u. freitags von 9.30 - 12 Uhr. Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: E. Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten noch bis Freitag, 11.10.2019 von 10 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de oder claudia.mueller@ekir.de. Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 13.10.2019: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Pfr. Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Zeidler

Montag, 14.10.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 15.10.2019: 16.30 Uhr ökumen. Kinderchor im KOMPA, 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 16.10.2019: 15 Uhr Bibelstunde in Kettenhausen mit Heupelzen, 16 Uhr Bibelstunde in Bachenberg mit Busenhausen, 17 Uhr Bibelstunde in Helmenzen

Donnerstag, 17.10.2019: 15 Uhr Koonfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Pfr. in Ehrhardt, 19 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 18.10.2019: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe („Die Kirchenmäuse“) im Martin-Luther-Saal

■ **Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**
Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 10.10.: 9 Uhr - 11 Uhr Kinderbibelwoche „Steine“

Freitag, 11.10.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 10.15 Uhr Gottesdienst „Hallo- Gott-Runde“ in der Ev. Kindertagesstätte, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor, **19.30 Uhr Jugendandacht „ernteDANK“ (Andacht und Abendessen)**

Sonntag, 13.10.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee, **14 Uhr ev. Kirche Asbach: Wanderung zum Apfel-fest (ANUAL)**

Dienstag, 15.10.: 19.30 Uhr Treffen von Ehrenamtlichen

Mittwoch, 16.10.: 19 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 17.10.: 20 Uhr Vorbereitung „Kirche mit Kindern“

Die Bücherei ist im Oktober geschlossen.

Vorankündigung: Kleidersammlung für Bethel, 6. bis 13. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

Freitag, 11.10.2019: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche; Weyerbusch: 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 13.10.2019: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Prädikant Osten-Sacken), anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln

Montag, 14.10.2019: 9.30 - Krabbelgruppe

Dienstag, 15.10.2019: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 16.10.2019: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe - „Eine starke Frau: Prinzessin Erdmuth Luise, Markgräfin zu Brandenburg-Ansbach, Kurfürstin zu Sachsen“, Referent: Klaus Brag, 17.30 - 19.00 Mädchenjungschar

Donnerstag, 17.10.2019: Weyerbusch: 15.00 - 16.30 Krabbelgruppe, 17.00 - 19.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo, Mi, Fr - jeweils von 8.30 bis 13 Uhr, Tel. 02686-9872330

■ **Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

Donnerstag 10.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensoase, 20.00 Uhr Bibelgespräch

Freitag 11.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag 13.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Walter Köhler (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

Montag 14.10.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 15.10.: Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 16.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 17.30 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 17.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.eg-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682 - 1770; E-Mail: aaron-meinert1996@web.de

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**

Mittwoch, 09.10.2019: 10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum, 17 Uhr Mehrgenerationenchor, 18.15 Uhr Jugendtreff, 19 Uhr Sitzung des Presbyteriums

Donnerstag, 10.10.2019: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Sonntag, 13.10.2019: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth - Pfr. Volk



Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!

Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

Montag, 14.10.2019: 19.30 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 15.10.2019: 16 Uhr Kinderspielgruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Mittwoch, 16.10.2019: 10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: SOS-Kinderdörfer mit Referentin Doris Enders, 17 Uhr Mehrgenerationenchor, 18.15 Uhr Jugendtreff

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt; Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ **Evangelische Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg**

SONNTAG, 13.10.19: 10.30 Uhr Gottesdienstes in der Ev. Kirche Mehren statt. Mit anschl. Kirchenkaffee

MITTWOCH, 16.10.19: 9.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Mira Bach, Tel. 0160 / 1412000

FREITAG, 18.10.19: 16 Uhr Kindergruppe (SB),

Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

- **Urlaub**

Die Gemeindebüros sind vom 18.10. bis einschließlich 27.10.2019 nicht besetzt!

- **Mittagessen**

Am Sonntag, 27.10.2019, findet im Anschluss an den 10.30 Uhr Gottesdienst in Mehren ein Mittagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581, oder in einem unserer Gemeindebüros.

- **Konzert**

SONNTAG, 27.10.2019: 17 Uhr findet ein Konzert des Männerchors ALFONE in der Ev. Auferstehungskirche in Schöneberg statt.

- **Time out Teenkreis Mehren**

Der Teenkreis findet freitags nach Rücksprache statt. Genaue Informationen zu Ort und Zeit erhalten Sie bei Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-schoeneberg.de/>

■ **Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 13.10.2019: 10 Uhr Ernte-Dank-Gottesdienst mit Abendmahl in Wahlrod mit Pfr. Dönges

MITTWOCH, 16.10.2019: 14.30 Uhr Frauenkreis Wahlrod

SAMSTAG, 19.10.2019: 15 Uhr Kigo im Gemeindehaus Berod

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548; E-Mail: buero@wwkirche.de;
Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von
15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis
15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Sonntag, 13.10.19: 10.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 15.10.19: 19 Uhr kfd Wortgottesdienst
Mittwoch, 16.10.19: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18
Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 12.10.19: 16.30 Uhr Hl. Messe

Mit dem heiligen Franziskus die Schöpfung feiern

Beim diesjährigen Schöpfungsgottesdienst am Samstag,
28.09.2019, in der Kapelle St. Aloisius, Beul, wurden wieder Gaben
und Symbole zum Altar gebracht. Es war ein besonders gestalte-
ter Gottesdienst, in dem die Chöre von Altenkirchen und Beul unter
der Leitung von Thorsten Schmehr Lieder zum Sonnengesang des
Heiligen Franziskus und zum Dank für die Ernte singen durften. Die
Schöpfung, die dem Heiligen Franz von Assisi besonders wichtig
war, stand in den Gaben, die die Liebe Gottes zu den Menschen
symbolisierten, im Mittelpunkt. Dazu hatten Gabi Kreuser und Mar-
kus Fink einen besonderen Gottesdienst vorbereitet.



Dieser wurde von Pfarrer Bruno Nebel, dem Senior Pater Wim
Schellekens und Diakon Thomas Bruchhagen zelebriert. Nach der
Messe saß man noch bei einem vom Chor, der Seniorengruppe und
einigen Gemeindegliedern vorbereiteten Erntedank-Imbiss in fro-
her Runde zusammen.

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 13.10.19: keine Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 11.10.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
Sonntag, 13.10.19: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 15.10.19: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
Donnerstag, 17.10.19: 15 Uhr Kreuzweg der Pilger kfd Birken-Honig-
sessen; 16 Uhr Pilgermesse der Pilger kfd Birken-Honigssessen

St. Jakobus und St. Joseph

Handys recyceln - Gutes tun!



Über 124 Millionen ausgediente Handys
liegen ungenutzt in deutschen Schubladen.
Mit diesen Geräten kann noch viel Gutes
bewirkt werden, denn sie sind im wahrsten
Sinne des Wortes Gold wert. Wertvolle
Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer und Col-
tan werden in der Handy-Herstellung verar-
beitet, abgebaut in den Coltan-Minen im
Kongo. Statt Wohlergehen bringen die Bodenschätze der Bevölke-
rung dort Not, Elend und Gewalt, da Rebellenorganisationen mit
ihnen den jahrelangen Bürgerkrieg finanzieren. Mit der Aktion „Han-
dys recyceln - Gutes tun“ setzt die Hilfsorganisation Missio ein Zei-
chen. Die wertvollen Rohstoffe werden in Europa aufbereitet und
wiederverwertet. Von der Verwertungsfirma Mobile-Box erhält Mis-
sio für jedes recycelte Handy einen Teil des Erlöses für Hilfsprojekte
im Kongo. Seit 2016 konnte bereits ein Betrag von 58.000 € für
Hilfsprojekte dort verwendet werden. Wir laden Sie ein, am **Sonn-
tag, 20.10.**, Ihre ausgedienten Handys mit in die Gottesdienste
nach Altenkirchen, Weyerbusch und Beul (Samstag, 19.10.) zu brin-
gen. Dort stehen Sammelboxen bereit. Informationen und Sammel-
tüten liegen in den Kirchen frühzeitig aus.



„Es sind dicke Bretter zu bohren“

- Kirchenkrise als Chance -

„Ich bin überzeugt, dass die
Frauenfrage schon sehr bald eine
Frage von Sein oder Nichtsein für
unsere Kirche werden wird.“

SCHWESTER PHILIPPA RATH OSB

Benediktinerin | Abtei St. Hildegard Eibingen

Impuls und Gespräch

Sa 19. Oktober 2019 | 14.30 Uhr

Kath. Pfarrheim Kreuzerhöhung | Kirchweg 9 | Wissen

Eintritt frei, Spenden erbeten. Kurzentschlossene willkommen.

Information und Anmeldung

Martina Winninghoff | 02742 71278

Barbara Heer | 02742 910677

Schwester Barbara Schulenberg | 02686 335 | schwester.barbara@wwkirche.de



■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Sonntag, 13.10.2019, 10 - 11.45 in deutscher Sprache Vor-
tragsthema: „**Die christliche Identität bewahren**“, 13 - 14.45 in
russischer Sprache Vortragsthema: „**Gedankenaustausch in der
Familie und mit Gott**“. Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden
Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „**Eure Liebe soll
überströmen**“, Biblischer Leittext: (Phil. 1:9, NW, 2013) „Ich bete
weiter darum, dass eure Liebe... noch mehr überströmt“.

Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:

Aus dem Bibelbuch 1 Petrus Kapitel 1 bis 2, basierend, Vorträge
und Besprechungen. Hauptthema: „**Ihr sollt heilig sein**“. Damit
unsere Anbetung für Jehova annehmbar ist, müssen wir heilig oder
rein sein. Was bedeutet Reinheit, im Glaubensleben?, Im Denken
und Verhalten, Im Alltag. Anschließend wöchentliche Schulung für
das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches
„**Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben**“

Mittwoch, 16.10.19 19 - 20.45 in deutscher Sprache

Donnerstag, 17.10.19 19 - 20.45 in russischer Sprache

**Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet
keine Kollekte statt.**

Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunfts-
zeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden
Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkün-
ften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen
werden.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit

Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen | www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé „friends“ (Hofstr. 3, AK):

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezi-
alitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks uvm. zu genießen.
Geöffnet: Do 9 - 13 & Fr 12.30 - 21 Uhr

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens)

Mi 16.10., 9.30 - 11 Uhr für Mütter mit Kindern bis 3 J. im Café
„friends“. Mehr Infos: www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 20.10., 10.30 Uhr Gottesdienst

So 03.11., 10.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt

Bürozeiten: Mo 15.30 - 18 Uhr, Do 9 - 13.30 & 16.30 - 18 Uhr, Tel.
02681/950890, E-Mail info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29,
57635 Wölmersen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren

Dienstag und Donnerstag, 9.30 Uhr - 11.15 Uhr Krabbelgruppe
„Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre); Ansprechpartner: Claudia Müller, Tel.
0157-74627460

Jeden zweiten Freitag im Monat, 17 Uhr RoyalRanger Pfadfinder
(4 - 14 Jahre); Ansprechpartner: Carolin Malessa,
carolin.malessa@efg-woelmersen.de

Am zweiten Mittwoch im Monat, 20 Uhr Gebetszeit mit Impuls

Jeden ersten Montag im Monat, 14 Uhr Seniorenkreis; Ansprech-
partner: Christa Bonßdorf, Tel. 02681-4142

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auf
unserer Internetseite www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei
Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681 70942.

Gerne schicken wir Ihnen auch unseren wöchentlichen Newsletter
mit ausführlichen Informationen zu unseren Veranstaltungen.

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10,
57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinder-
bibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herz-
lich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Ev. freie Pfingstgemeinde

Leuzbacher Weg 2

Donnerstag 10.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag 11.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Samstag 12.10.2019, 11 Uhr Israel Seminar mit Harald Eckert
(CSI)

Sonntag 13.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst

Montag 14.10.2019, 18 Uhr Gebet

Dienstag 15.10.2019, 18 Uhr Gebet

Mittwoch 16.10.2019, 19 Uhr Jüngerschaftskurs

Donnerstag 17.10.2019, 18 Uhr Gebet

Freitag 18.10.2019, 18 Uhr Gebet; 19.30 Uhr Jugendtreff

Auskunft / Kontakt: Pastor Kennedy Laubing 0163 / 8 70 11 90

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.com>

Vorankündigung:

Sonntag 20.10.2019, 11 Uhr Gottesdienst

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth,

Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschie-
denen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Evangelische Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19,
57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottes-
dienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat
mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mit-
tagessen).

Sonntag, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Dienstag, 20 Uhr: Hauskreise (Tel. 02681/70804 und 9449940)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Früh-
stück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis und um 20
Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

Donnerstag, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre); 18 Uhr
Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr Hauskreise (Tel.
02682/1508)

Freitag, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis
(14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien
i.d.R. nicht statt.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur
Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel.
02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857),
Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Gün-
ter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19,
57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

Alten- & Pflegeeinrichtung



HAUS TANNENHOF



Gemeinsam statt einsam...

Heimborm-Ehrlich

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“

Schauen Sie einfach mal rein!

Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst

Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborm-Ehrlich
Telefon: 0 26 88 / 95 14 - 20, www.haustannenhof.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am **Sonntag, 13. Oktober 2019**, um
10.30 Uhr statt.

Dienstag: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 17.30 Uhr Uhr: Power-Kids
(Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

Mittwoch: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zwei-
wöchentlich in ungerader Woche)

Freitag: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

Sonntag: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30
Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12
Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht
statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei
Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.feg-
altenkirchen.de](http://www.feg-altenkirchen.de)

■ Evangelisches Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnener Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungs-
char und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschlie-
ßendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften
ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr
(für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für
Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr
(Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Edu-
ard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Rei-
mer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreise: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf
Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemali-
gen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen,
Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte
kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de;
E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 13.10.2019, 10 Uhr Gottesdienst „Gute Frucht bringen“; 10 Uhr Vorsonntagsschule/ Sonntagsschule; 10 Uhr Bezirks-Jugend-Gottesdienst in Sinzig
 Montag, 14.10.2019, 20 Uhr Gem. Chorprobe Gem. Chor in Neuwied
 Dienstag, 15.10.2019, 20 Uhr Orchesterprobe in Limburg
 Mittwoch, 16.10.2019, 20 Uhr Gottesdienst „Dem Bösen nicht erliegen“
 Donnerstag, 17.10.2019, 19 Uhr Örtliche Jugendstunde in Altenkirchen
 Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.
 Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Hiba e.V.

Anders ist völlig normal!

Hat die Pädagogik Angebote für den Umgang mit der Vielfalt geschlechtlicher Identitäten und Orientierungen bei jungen Menschen auch hier bei uns in einer ländlichen Region?

Am Mittwoch, 30. Oktober, von 9.30 Uhr bis 17 Uhr findet wieder - nun schon im siebten Jahr - der gemeinsame Fachtag der Landjugendakademie, des Schulreferats der Kirchenkreise Altenkirchen und Wied, des Kirchenkreis Altenkirchen und des HIBA e.V. in **Wissen** statt. Der Fachtag richtet sich an Schulen, die Schulsozialarbeit, Kindertagesstätten, Vereine, die Verwaltung und - eben auch - an Angehörige. Geboten wird Wissen zum Thema. Zudem gibt es die Möglichkeit, an Lebenserfahrungen teilzuhaben. Vertreter*innen aus Politik, Wissenschaft, Schule, offener Jugendarbeit und der Kirche stehen zum Austausch bereit. Das Land Rheinland-Pfalz stellt seine Ideen, Pläne und Angebote vor. Am Nachmittag laufen Workshops. Dort werden z.B. Erfahrungen aus der Beratung im ländlichen Raum in Sachsen zu hören sein. Der Abschluss sind Ausblicke, wie es mit dem Thema in unserer Region weiter gehen kann. In diesem Jahr wird der Fachtag mitgetragen von der Kreisverwaltung Altenkirchen, dem Jugendzentrum KOMPA in Altenkirchen und der Hochschule Fresenius in Köln. Der Fachtag wird von der GlücksSpirale gefördert. Anmeldungen sind möglich unter: jaskot@lja.de oder der Tel.-Nr. 02681/951613. Weitere Informationen gibt es unter www.hibaev-ak.de (journal) oder unter der Mail: christof.weller@hibaev-ak.de oder der Tel.-Nr. 02742/4967 (Auswahl 3).

■ SPORTING Taekwondo

Emily Kunz fährt zur Europameisterschaft

SPORTING Taekwondo Trainer Eugen Kiefer ist mächtig stolz auf seine junge Sportlerin, die bereits im Alter von 12 Jahren auf Welt-ebene mitmischte. Die Ausnahmeathletin schnupperte in diesem Jahr das erste Mal auf Turnieren mit globalem Status und platzierte sich sagenhaft auf allen bisher angetretenen Weltturnieren (Niederlande, Belgien, Deutschland, Spanien, Luxemburg, Österreich). Logischerweise wurde der olympische Dachverband sowie der Bundestrainerstab auf die amtierende Deutsche Meisterin aufmerksam und nominierte sie aufgrund der gesammelten Credits auf den Weltturnieren für die Europameisterschaft im spanischen Marina d'Or.



Emily Kunz (SPORTING Taekwondo) mit ihren Weltmedaillen von den Dutch, Belgian, Spain, Luxembourg und Austrian Open 2019 sowie dem Pokal als Auszeichnung für den Sieg bei der Deutschen Meisterschaft 2019

Individuelle Trainings, Kadermaßnahmen mit der Deutschen Nationalmannschaft als auch ständiges arbeiten daheim komplettieren gemeinsam mit dem Halten des Wettkampfgewichts die Mühe und Aufopferung für ein großes Ziel. Der Verein wünscht der jungen Leistungssportlerin viel Erfolg in Spanien und freut sich auf das Resultat. Zum Verein informieren kann man sich unter 0160 9450 4797 oder im Netz unter www.sporting-taekwondo.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Infoabend zur Ausbildung zum / zur HeilpraktikerIn für Psychotherapie



Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Der geplante Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor. Die Weiterbildung ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Der Kurs selbst wird an insgesamt zehn Terminen ab März 2020 durchgeführt und die Kursgebühr wird 999,- € betragen.

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie
 Donnerstag, 24. Oktober, 18 bis 20 Uhr, kostenlos

Resilienz und Achtsamkeit - Persönliche Stärken erkennen und nutzen

Resilienz ist die psychische Widerstandskraft; schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung überstehen. In dieser Fortbildung wird sowohl Wissen aus der Resilienz-Forschung vermittelt als auch für jeden Einzelnen nach stärkenden Veränderungsmöglichkeiten geforscht.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis

Samstag, 26.10. und Sonntag, 27.10., (Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr), 170 €

Tai Chi & Qi Gong

Es wird der traditionelle Yang Stil (Tai Chi) und die passende Qi Gong Übungen kombiniert. Die Qi Gong und Tai Chi Übungen sind für jedes Alter, AnfängerInnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Schwerpunkt des Kurses: Qi Gong Atemübungen helfen den Atem zu spüren und so einen sanften Atemfluss in der Tai Chi Form zu fühlen. Das Wohlbefinden im Alltag verbessert sich dadurch spürbar.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 28.10., 17 - 18:30 Uhr, 8-mal, 80 €

Qi Gong

Durch Qi Gong Übungen erreicht man, das Qi im Körper in gleichmäßigem Fluss zu halten. Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss harmonisiert, um Krankheiten und Stresszuständen (Burn-out) entgegenzuwirken.

Schwerpunkt des Kurses: Durch den sanften, tiefen Atemrhythmus spüren wir im Stillen Qi Gong, um in den Qi Gong Bewegungsübungen den Atem besser wahrzunehmen.

Referent: Michael Schmidt

Montags, ab 28.10., 18:30 - 20 Uhr, 8-mal, 80 €

Ausbildung zum / zur Gestalttherapeutischen Berater /-in

Geeignet ist die Methode für alle, die in sozialen, pädagogischen, medizinischen, beratenden und therapeutischen Berufen tätig sind - und für alle anderen, die die Methode kennenlernen und erfahren möchten. Gestalttherapie bereichert ebenso Personen in Management, Leitung und Personalführung. Die Methode kann letztendlich allen Interessierten nutzen.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis

ab 09./10.11. an 10 Wochenenden, (samstags 10 - 17 Uhr, sonntags 10 - 15 Uhr), 2.300 €

Kompetenz im Umgang mit traumatisierten Menschen

Eine Fortbildung für Menschen in therapeutischen, beratenden, pädagogischen und medizinischen Arbeitsfeldern sowie Interessierte.

Referentin: Anke Pfeffermann, seit 25 Jahren Lehrtherapeutin, Supervisorin und Ausbilderin in Gestalttherapie (DVG), Traumatherapeutin in eigener Praxis

Samstag, 16.11. und Sonntag, 17.11., (Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 15 Uhr), 90 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ AWO Ortsverein Altenkirchen e.V.

Westerwaldrundfahrt am 17. Oktober

Mit seiner traditionellen Westerwaldrundfahrt beschließt der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V. am Donnerstag, 17. Oktober 2019, sein Jahresausflugsprogramm 2019. Wie bereits in den Vorjahren, werden wir abseits der Hauptstraßen durch den Westerwald und angrenzende Regionen fahren und das eine oder andere Wissenswerte zur Umgebung erfahren. Im Rahmen einer Fahrtunterbrechung wird es Gelegenheit geben, sich bei Kaffee und Kuchen oder einem kleinen Snack zu stärken. Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Busbahnhof in Altenkirchen. Die Rückkehr ist für ca. 18 Uhr vorgesehen. Verbindliche Anmeldungen und weitere Informationen gerne bei Klaus Käfer, Tel. 02686 988 722, oder Erika Heidepeter, Tel. 02681 2715.

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. 20 Jahre Baby-/Kindersitter Aus- und Fortbildung beim DRK Kursort Altenkirchen

Babysitter kümmern sich um Babys und Kleinkinder, während ihre Eltern außer Haus sind. Sie übernehmen während ihres Einsatzes volle Verantwortung für das Wohlergehen der von ihnen betreuten Kinder. Deshalb sollten sie gut informiert sein über ihre Aufgaben, über ihre Rechte und Pflichten. Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Altenkirchen, bietet einen 3-tägigen Babysitter Ausbildungskurs zum Umgang mit Kindern an. Der Kurs richtet sich an alle, die sich für das „Babysitten“ oder als „Au-pair“ fit machen möchten, an Jugendliche ab 14 und interessierte Erwachsene.



Vermittelt werden Kenntnisse zum Umgang mit Babys und Kindern, zur Unfallverhütung, sowie altersgemäße Spiel- und Beschäftigungsideen. Wichtige Fragen zu den Rechten und Pflichten und zur Bezahlung kommen zur Sprache. Die dreitägige Ausbildung **beginnt am 20. Oktober** mit dem Babysitter-Grundkurs, der am 26. fortgeführt wird. Am Sonntag, 27. Oktober wird der Baustein des Kurses Erste-Hilfe am Kind vermittelt und im Anschluss daran können die angehenden Babysitter ihr Wissen in einem Abfragebogen testen. Nach Bestehen des Tests erhalten sie Zertifikate und Bescheinigungen. Jugendliche ab 16 erhalten vom DRK einen Babysitter Ausweis und können auf Wunsch in Familien vermittelt werden.

Anmeldungen und/oder Vermittlungswünsche für den nächsten Kurs nimmt Birgit Schreiner (Tel. 02681-800644, vormittags) gerne entgegen oder per E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de

■ Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser e.V. Zeltlager mit Erlebniswanderung

Vom Freitag, 13., bis Sonntag, 15.9., veranstaltete der Schützenverein Leuzbach Bergenhäuser inzwischen im 3. Jahr in Folge ein Zeltlager für Jung und Alt auf dem Campingplatz in Astart. Die Schützenkameraden waren mit gut 30 Personen mit ihren Zelten, großer Vorfreude und bestem Wetter angerückt. Beim gemeinsamen Aufbau am Freitag unter dem Motto „Jeder wie er Zeit hat“ half jeder dem anderen beim Zeltaufbau. Mit vier Blechen Familienpizza fand der Abend am Lagerfeuer ein gemütliches Ende. Gerade die Schützenjugend fieberte dem Samstag schon Wochen vor dem Termin aufgeregt entgegen. Weitestgehend ausgeruht starteten die Schützen zunächst mit einem gemeinsamen Frühstück für alle Camper, und auch Nicht-Camper des Vereins, in den Tag. Durch das Organisationsteam um Monika Böing, Stefan Müller, Birgitt Flemmer, Claudia Roth sowie Sascha und Melanie Koschinski wurde eine Erlebniswanderung mit spannenden Herausforderungen für die Jungschützen über den Marienwanderweg und den Westerwaldsteig zum Kloster Marienstatt angelegt. Die beiden Teams mussten sich diversen Suchaufgaben zum Kennenlernen der heimischen Tier- und Pflanzenwelt stellen. Die fleißige Suche wurde mit einem Schatz für die Jüngsten belohnt, welcher im Zeltlager zunächst noch aufgespürt werden musste.

Ein Kuchenbuffet, Kaffee und ein sich daran anschließendes Grillen lud dann wieder alle Vereinsmitglieder zum gemütlichen Beisammensein ein, während die Kinderbelustigung mit Badminton, Fußball spielen und der altbekannteren Schokokusschleuder auf Hochtouren lief. Nicht unerwähnt bleiben die Bemühungen von Birgitt Flemmer und Katja Hasselbach, welche mit ihren Vorbereitungen das Rückgrat der Versorgung gebildet haben. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Familie Koschinski, die das Grillfleisch dem Schützenverein spendete. Mit Einbruch der Dunkelheit wurde mit den zuvor gemeinsam vorbereiteten Ästen Stockbrot am Lagerfeuer geröstet. Zur Überraschung für die Kleinen wurde im großen Holz-

haus auf dem Campingplatz noch eine Kinderdisco veranstaltet, bei der durchaus auch die/der ein oder andere Erwachsene einen Heiden Spaß hatte. Erschöpft vom erlebnisreichen Tag schlüpfen dann nach und nach alle in ihre Zelte und ließen sich vom nächtlichen Nebel in der Flusssau der Nister in den Schlaf wiegen. Nach dem Abschlussfrühstück am Sonntagmorgen wurden die Zelte zusammengelegt und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck mitgenommen.



■ Neue Arbeit e. V. BG-Coaching/Bedarfsgemeinschaftscoaching im Landkreis Altenkirchen

Mit dem Projekt BG-Coaching wurden im Jahresverlauf 2019 bisher fast 40 Familien und Einzelpersonen im Landkreis Altenkirchen begleitet und unterstützt. Die Teilnehmenden des Projekts sind sogenannte Langzeitleistungsbeziehende Kunden der drei Jobcenter Standorte Altenkirchen, Betzdorf und Wissen. Gefördert wird das Projekt durch den Europäischen Sozialfonds (ESF), dem Landesministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie sowie dem Jobcenter Landkreis Altenkirchen. Während der Projektteilnahme, die sich in der Regel über das gesamte Jahr von Januar bis Dezember 2019 erstreckt, erhielten die Teilnehmenden und ggfs. ihre Familienmitglieder eine auf ihre persönliche Situation ausgerichtete Begleitung und Unterstützung. Das Projekt charakterisiert sich dadurch, dass es sich der persönlichen Situation der Einzelnen annehmen kann und keinen starren Vorgaben folgt. Mit Blick auf die individuelle Situation der Teilnehmenden wurden gemeinsame Ziele erarbeitet und unter Anleitung der Fachkräfte umgesetzt. Die Arbeit im Projekt ist ein Coaching der einzelnen Bedarfsgemeinschaftsmitglieder und der Familie als Gesamtes. Besonders sollen in der Arbeit mit den Teilnehmenden die Kinder der Familien in den Blick genommen werden. Hier wurden schulische Bedarfe unterstützt und die Familien zu möglichen Freizeit- und Ferienbetreuungsangeboten beraten. Mit Blick auf den Berufseinstieg der Teilnehmenden mit Kind fanden umfangreiche Beratungen und Bemühungen statt, um für jedes Kind die optimale Betreuungsform einzurichten, damit den oft alleinerziehenden Eltern der erste Schritt in Richtung Beschäftigungsaufnahme erleichtert wird.



Weiter konnten in der engmaschigen Arbeit in den vergangenen Monaten, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren und entdecken, welche Potentiale in ihnen stecken, sich der Verringerung bestehender Probleme widmen, um dann die Neuausrichtung ihrer persönlichen Zukunftsplanung umzusetzen.

Seit den Sommerferien wurden erste Gruppenveranstaltungen mit Schulungsangeboten, sog. Modulen, umgesetzt. Hier lag der Fokus darin, die Teilnehmenden zu ermutigen, sich mit der Arbeits- und Beschäftigungsaufnahme, Berufsorientierung, Ausbildung, Umschulung oder Weiterbildung auseinander zu setzen. Bewerber-Coa-

chings in Gruppen- oder Einzelcoachings gehörten ebenso dazu, wie der Besuch der Ausbildungs- und Berufsorientierungsmesse ABOM in Altenkirchen (siehe Foto), wo besonders die Jugendlichen die Möglichkeit erhielten sich zu erproben, zu orientieren und dem Ausbildungsmarkt anzunähern.

Die kommenden Monate bis zum Jahresende werden die Teilnehmenden eine Stabilisierung ihrer aktuellen, verbesserten Situation erarbeiten. Auch werden für jeden Einzelnen in den kommenden Wochen Anschlussperspektiven gesucht und im Rahmen eines Beendigungs-konzeptes der Übergang der Teilnehmenden in sog. Regel-Instrumente der Jobcenter oder bei der Arbeitsaufnahme unterstützt und begleitet.

Wenn Sie Fragen zum Bedarfsgemeinschaftscoaching haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne unter Tel. 02681/9555 0 zur Verfügung. Weitere Informationen über das Projekt und unsere anderen, vielfältigen Angebote erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.ak-neuearbeit.de

■ Nabu Altenkirchen e.V.



Apfelsaftaktion 2019

Die Apfelernte auf der NABU-Streuobstwiese findet in diesem Jahr **am Samstag, 12. Oktober**, von 10 bis 16 Uhr statt.

Dafür treffen wir uns an der Streuobstwiese „In der oberen Bellersbach“ (unterhalb des Wohngebiets „In der Rehhardt“). Gemeinsam mit allen Kindern,

Familien und Apfelliern wollen wir hier unzählige Apfelsorten wie „Schöner aus Herrnhut, Triumph aus Luxemburg, Gewürzluiken, Zuccalmaglio“... pflücken und auch frisch verkosten.

Für Getränke und Mittagsimbiss ist gesorgt. Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Rüttelstangen, Apfelpflücker und Eimer mit! Zur besseren Planung bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 10.10.2019** unter Tel. 02681/989992. Die Leitung der Aktion haben Harry Sigg und Jutta Seifert.



Die gemeinsam geernteten Äpfel werden in Amteroth von ehrenamtlichen Helfern zu dem beliebten NABU-Mehrwert-Apfelsaft gepresst. Verschiedene Gastronomen und das UNIKUM in Altenkirchen haben diesen als regionale Spezialität entdeckt und in ihr Sortiment aufgenommen. Die 5- oder 10 l Boxen sind ungeöffnet 2 Jahre haltbar. Der Erlös aus diesem Qualitätsprodukt fließt in die Naturschutzarbeit vor Ort.

Wir freuen uns über rege Teilnahme, weitere Informationen jederzeit unter der oben angegebenen Telefonnummer.

■ ASG Altenkirchen

Tennis

Jana Bellersheim und Gergö Biro sind Kreismeister 2019

Bei den diesjährigen Titelkämpfen der Kreise Altenkirchen und Westerwald, ausgerichtet von der ASG Altenkirchen unter Leitung von Armin Ruthardt von der Vereins-Tennisschule TAW - Tennis Akademie Westerwald, konnte der Veranstalter zwei Titel einfahren. Jana Bellersheim setzte sich dabei im Finale der U14 erstmals gegen ihre Dauer-Rivalin Lisanne Klein vom TC Bad Marienberg durch und belohnte sich so für eine auch insgesamt sehr erfolgreiche Saison. Den zweiten Titel der ASG erspielte sich Gergö Biro. In einem großen und stark besetzten Feld besiegte das Nachwuchstalente im Finale den starken Samuel Schnabel vom TV Westerburg. Auch insgesamt kann die Tennisabteilung der ASG mit dem Abschneiden ihrer Starter zufrieden sein, denn auch weitere Spieler/-innen, wie z.B. Viola Bukoshi und Gleb Gass boten starke Leistungen. Dies unterstreicht den anhaltenden Aufwärtstrend der letzten zwei Jahre, in denen sich auch die Anzahl der Kinder, die aktiv in der ASG Tennis spielen, verdreifacht hat. Informationen über Tennis in der ASG erhalten Sie unter www.asg-altenkirchen.de oder telefonisch unter 0177-6583434.



von links: Jugendwart ASG Andrej Schalk, Jana Bellersheim und Co-Trainer Felix Düber

Gleb Gass wird Kreismeister Rhein-Lahn



Bild Mitte - Gleb Gass

Das 12-jährige Nachwuchstalente der ASG Altenkirchen trat am vorletzten September-Wochenende in Diez bei den offenen Kreismeisterschaften des Tenniskreis Rhein-Lahn an. Auf der für ihn bislang unbekannt, wunderschönen Anlage des TC Diez setzte er sich hier in der Altersklasse der Jungen U12 souverän durch, und erspielte sich somit den Kreismeister-Titel 2019. Mit diesem tollen Ergebnis zum Ende der Sommersaison kann Gleb nun, nach den Herbstferien, voll motiviert ins Wintertraining einsteigen, wo er sein Spiel, in Zusammenarbeit mit seinen Trainern von der ASG Tennisschule - TAW - Tennis Akademie Westerwald, weiter verbessern möchte.

■ KSC Karate Team

Karate: Doppelsieg für Jonas Schiefelbein bei Landesmeisterschaft
Insgesamt vier mal Gold für das KSC Karate Team in Montabaur
Montabaur, 31.8.2019. Der Nachwuchs des KSC Karate Team U8, U10, U12 und U14 erreichte im Ranking Platz 3 aller Vereine aus Rheinland-Pfalz. Speziell für die Alterklasse U12 und U14 ging es um Viel. Die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in Bielefeld. Mit Jayla Lueg, Anastasia Zizer und Finley Becker konnten drei Sportler des KSC Karate Team das Ticket nach Bielefeld lösen. Erfolgreichster Sportler des KSC war Jonas Schiefelbein, mit Gold in der Disziplin Kata (Formenlauf) und im Kumite (Freikampf) sowie Silber bei den Teamwettbewerben. In der Disziplin Kata stand er Ben Swidersky, ebenfalls vom KSC, im Finale gegenüber.

Luan Fajardo hoch konzentriert



Ein weiteres Finale mit zwei KSC Sportlern gab es zwischen Lina Braun und Susann Fajardo in der Kategorie U8 Mädchen. Gold erkämpften sich neben Schiefelbein noch Davio Fajardo und Lina Braun. Silber für Susann Fajardo, Luan Fajardo, Finley Becker, Ben Swidersky, Dana Wybraniec, Nico

Wybraniec, das Mädchen Team U8 und das Jungs Team U10.

Über das KSC Karate Team:

Das KSC Karate Team ist einer der größten und erfolgreichste Karate Vereine der letzten 10 Jahre in Deutschland. Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach, Horhausen oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen per Telefon (02684-956000), im Internet (www.ksc-puderbach.de) auf Facebook oder direkt vor Ort.

■ SG Altenkirchen/Neitersen

- Fußball-Rheinlandliga -

Neuer Chef-Trainer Torsten Gerhardt hat das Zepter in der Hand

Am 30. September 2019, vierzehn Tage nach dem überraschenden Aus von Trainer Akin Kilic, war die Nachfolge durch intensive Beratungen innerhalb des Vorstandes geregelt. Nachfolger für den scheidenden Coach ist kein Unbekannter, sondern mit Torsten Gerhardt ein erfahrener und erfolgreicher Trainer aus den eigenen Reihen, speziell im Jugendbereich. Dabei setzte SG-Vorsitzender Marco Schütz mit seinem Gremium wesentlichen Wert auf die Vereins-Philosophie, die schon seit Jahren eine intensive und kontinuierliche Jugend- und Nachwuchsarbeit vertritt. Schütz: „Wir möchten den eingeschlagenen Weg der letzten zweieinhalb Jahre fortführen, der unter Lukas Haubrich, Maik Rumpel und Akin Kilic erfolgreich besritten wurde. Insbesondere legen wir hier ein Augenmerk auf die Integration der talentierten, eigenen Jugendspieler, die wir nachhaltig für den hochklassigen Amateurfußball in der höchsten Liga des Fußballverbandes Rheinland fördern und fördern möchten“.

Neuer Chef-Trainer beim Fußball-Rheinlandligisten der SG Altenkirchen/Neitersen ist mit Torsten Gerhardt ein Mann, der insbesondere ein Feingefühl für die jungen und talentierten Spieler besitzt. Foto: U. Imhäuser



In diesem Zusammenhang dürfte Torsten Gerhardt genau der richtige Mann sein, hat er doch zahlreiche Erfolge mit den jungen Kickern nachzuweisen, allem voran das Double der A-Jugend (Rheinlandmeister und Rheinland-Pokalsieger 2019). Wahrscheinlich bis Januar 2020 ist Gerhardt in Doppelfunktion tätig: Als A-Junioren-Trainer und Chef der Senioren

in der Rheinlandliga. Ab diesem Zeitpunkt sollte dann ein geeigneter Nachfolger für die A-Junioren gefunden sein. Derzeit wird Torsten Gerhardt im A-Jugendbereich von dem SG-Vorstandsmitglied Robin Cousin unterstützt. Bei den Senioren übt Nico Hees die Rolle des Co-Trainers aus. Nico Hees hatte bis zur endgültigen Lösung bei den Senioren eine kurzfristige, aber engagierte und erfolgreiche Arbeit geleistet. Mit dem neuen Trainer-Duo für die Senioren der Rheinlandliga hat die SG wieder einen richtigen Trend eingeschlagen, was die jüngsten Spiele und Erfolge der befreit und erfrischend aufspielenden jungen Mannschaft einmal mehr dokumentieren. Neuer Chef-Trainer beim Fußball-Rheinlandligisten der SG Altenkirchen/Neitersen ist mit Torsten Gerhardt ein Mann, der insbesondere ein Feingefühl für die jungen und talentierten Spieler besitzt.

■ Männergesangverein 1880 Altenkirchen

Großer kultureller Verlust für die Kreisstadt Altenkirchen. Kürzlich trafen sich 19 Mitglieder des traditionsreichen Männergesangvereins 1880 Altenkirchen zum letzten Mal im Landgasthof „Westerwälder Hof“ in Helmenzen zu einer Mitgliederversammlung. Zentraler Punkt des Treffens war die Auflösung des Vereins nach 139 Jahren Singetätigkeit.



Foto: Heinz-Günter Augst

Das bei vielen Chören seit langem auftretende Nachwuchsproblem war auch beim MGV Altenkirchen nicht mehr zu kompensieren und letztlich der Grund für die Auflösung. Der bis dato Erste Vorsitzende des Vereins, Dietmar Hering, informierte im Beisein der Sänger, dass die Vereinsfahne aus dem Jahr 1912 sowie das Archiv des ehemaligen Vereins im Historischen Quartier der Kreisstadt aufbewahrt werden.

■ SSV Almersbach-Fluterschen e.V.

Erstes Eisstockturnier der Gemeinderäte



Am 28.9.19 fand auf der Eisstockbahn des SSV Almersbach-Fluterschen e.V. in Almersbach das erste Turnier für Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld statt. Angemeldet waren sieben Mannschaften. Nachdem Rettersen kurzfristig noch abgesagt

hatte, spielte neben den Gemeindeteams noch eine Jux-Mannschaft (gemischt aus anwesenden Spielern), um einem Leerlauf im Ablaufplan entgegenzuwirken. Teilnehmende Gemeinden waren Almersbach, Fluterschen, Willroth, Heupelzen, Eichelhardt und Ersfeld. Zunächst wurde die Vorrunde nach dem Prinzip „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Ein Spiel geht über 6 Runden, die beim Eisstockschießen „Kehren“ heißen. Wer am Ende die meiste Stöcke in die Nähe des Ziels, der sogenannten Daube, untergebracht hat, gewinnt das Spiel. Es stellte sich schnell heraus, dass unter den Teilnehmern einige Naturtalente dabei waren. Stock und Stock wurde gestoßen und so Punkt um Punkt gesammelt oder eben auch verloren. Heupelzen, Almersbach, Willroth und Eichelhardt qualifizierten sich am Ende für das Halbfinale. Hier gab es zwei spannende Partien zu sehen.



Am späteren Nachmittag liefen dann die letzten beiden Spiele. Im Spiel um Platz 3 standen sich Eichelhardt und Willroth gegenüber - wobei sich Eichelhardt am Ende durchsetzte. Im großen Finale kämpften Heupelzen und Almersbach um den Wanderpokal der Verbandsgemeinde. Das Spiel war bis zum Schluss offen. Der letzte Stock entschied über den Sieg. Die Ortsgemeinde Heupelzen stand am Ende ganz oben auf dem Treppchen.



Die Siegerehrung führte Schirmherr und VG-Bürgermeister Fred Jüngerich durch, nachdem auch er sich auf der Bahn ausprobierte. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass der Sport Spaß macht und äußerst interessant und spannend ist. Eine Wiederholung des Turniers im nächsten Jahr ist somit sicher. Dann hoffentlich mit mehr Mannschaften.

■ Spende für Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth

Einen Betrag von 1000 Euro übergab die Fiersbacher Künstlerin Karin Kunczik-Rüdiger an die Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth, vertreten durch Vorstandsmitglied Uli Fischer.



Foto: Heinz-Günter Augst

Die Spendensumme ist der Erlös von 500 Euro, die von den Besuchern aus Anlass der Ausstellungseröffnung „Retrospektive 1999-2019“ in der Werkstatt der Künstlerin in eine Spendenbox eingeworfen wurde und weiteren 500 Euro, die Karin Kunczik-Rüdiger aus eigener Tasche hinzufügte. Infos über die Werke und die Tätigkeiten der Fiersbacherin findet man unter anderem auch auf ihrer Homepage unter www.kunczik-ruediger.de.

■ Bürgerinitiative Ingelbach e.V.



Wir machen Saft 2019

Wegen der extrem schlechten Apfelernte in Ingelbach hat sich die BI leider entschlossen, dieses Jahr keine Saft-Aktion zu machen. Deshalb gibt es keine gemeinsame Apfel-Ernte am 8./9./10. Oktober und keine gemeinsame BI-Aktion „Wir machen Saft 2019“ am 11.10.2019.



Die Mobile Saftpresse von Benjamin Junge wird sehr wahrscheinlich am **11.10.2019** trotzdem zum Pressen nach Ingelbach an den Sportplatz kommen. Abgerechnet wird dann direkt mit Benjamin Junge. Wenn sich aber abzeichnet, dass zu wenig Äpfel zusammen kommen, wird er das Saft-Pressen kurzfristig absagen.

■ VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren Gelungener Halbtagesausflug

Wieder einmal hatte der VdK-Ortsverband Flammersfeld/Mehren seine Mitglieder und auch Nichtmitglieder zu einem Halbtagesausflug eingeladen. Ziele des Ausflugs waren der Drachenfels in Königswinter, sowie als Abschluss die Alte Brauerei in Kasbach. Dieser Einladung waren zur Freude der Organisatoren Doris und Manfred Berger insgesamt 72 Personen gefolgt.



Bei strahlendem Sonnenschein fuhren die Teilnehmer mit der Zahnradbahn auf die Höhen des Drachenfels, wo die Teilnehmer mit einer herrlichen Fernsicht belohnt wurden. Ein besonderer Dank der Vorsitzenden Therese Fiedler ging an den bewährten Fahrer Stefan Gries vom freundlichen Busunternehmen Haas in Weyerbusch.

■ SG Niedererbach/Niederhausen



SG Niedererbach/Niederhausen -

TuS Wied 4:2 (1:0)

Im Heimspiel gegen den TuS Wied konnte unsere SG einen hochverdienten Sieg einfahren und die erneute Tabellenführung übernehmen. Im ersten Durchgang sahen die Zuschauer ein weitestgehend ausgeglichenes Spiel. In der 34. Minute erzielte Simon Marenbach die 1:0-Führung, mit der es auch in die Halbzeitpause ging. In den zweiten 45. Minuten startete die SG furios, Maxi Räder und Darshan Olberts trafen bereits in der 52. und 53. Minute zur beruhigenden 3:0-Führung. Viele Tormöglichkeiten wurden heraus gespielt und Maxi Räder erhöhte in der 62. Minute auf 4:0. Leider schlichen sich in den letzten Minuten einige Unkonzentriertheiten ein und Wied konnte noch zwei Ehrentreffer zum 4:2-Endstand erzielen.

TuS Bitzen II - SG Niedererbach/Niederhausen II 2:4 (2:0)

Im Lokalderby musste die Reserve auf der Kaufmannshalde in Bitzen antreten. Nach einer schwachen ersten Halbzeit lag das Team von H. Reifenrath und K. D. Krauß mit 2:0 zurück. Durch einige Umstellungen in der Pause und klaren Ansagen startete unsere „Zweite“ wie verwandelt in die zweite Hälfte. Ein Doppelschlag von Rene Quarz sorgte schon bis zur 54. Minute zum 2:2-Ausgleich. Nun war die Mannschaft wieder im Spiel, und aus einer stabilen Defensive heraus wurden etliche Chancen erspielt. Es dauerte jedoch bis zur 75. Minute, ehe Jens Krone mit einem schönen Kopfball die SG auf die Siegerstraße brachte. Keine drei Minuten später machte Rene Quarz mit seinem dritten Treffer zum 4:2 den Deckel drauf. Aufgrund der zweiten Halbzeit ein hochverdienter Sieg bei unserem Nachbarn vom TuS Bitzen II.

■ Dorfgemeinschaft Schöneberg Schnitzel Essen

Zum dritten Mal konnte die Dorfgemeinschaft am Samstag, 28. September 2019, viele begeisterte Besucher zum Schnitzel-Essen im Schömmmerier Höttchen begrüßen.



Bei leckeren Schnitzel mit zwei verschiedenen Soßen, Salat und Pommes war die Gemütlichkeit und der Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger spürbar. Ein besonderer Dank ging an die „Köche“ Andrea Hilger, Andreas Delaunay, Elke Fröhlich und Manuela Heitkämper.

Bayrischer Abend am 12. Oktober



Am Samstag, 12. Oktober, lädt die Dorfgemeinschaft ab 19 Uhr zum 2. Bayrischen Abend ins Schömmmerier Höttchen ein. Bei Fleischkäse, Brezeln und Weißbier ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Anmeldung bei Andrea und Axel Hilger, Tel. 02681/6353

■ SSV Weyerbusch



Spielberichte der Fußballjugend

A-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen JSG Rhein-Ww. 2:3

Im Heimspiel gegen die JSG Rhein-Westerwald gab es eine unglückliche Niederlage für die A-Jugend. Die Jungs spielten gut, kämpften aufopferungsvoll, aber hatten zum Schluss leider kein Glück.

B-Jugend:

JSG Herdorf gegen SSV Weyerbusch 5:0

Gut aus der Affäre zog sich unsere B-Jugend in Herdorf. Die Jungs hielten toll dagegen und erspielten sich auch Möglichkeiten. Leider gelingt es noch nicht sich für gute Aktionen zu belohnen!

C-Jugend:

JSG Gebhardshain gegen SSV Weyerbusch 1:4

Seit vier Spielen ist die C-Jugend bereits ungeschlagen und konnte mit dem 4:1 in Gebhardshain den zweiten Sieg in Serie verbuchen. Gute Leistung der Jungs, die es nun in jedem Spiel zu wiederholen gilt.

D-Jugend:

SSV Weyerbusch gegen SV Niederfischbach 3:3

Gegen den SV Niederfischbach gab es den ersten Punktverlust für die D-Jugend des SSV. Zwar war man die spielbestimmende Mannschaft, konnte aber zu wenige der guten Torchancen nutzen. In den nächsten Spielen wird wieder dreifach gepunktet!

E-Jugend:

SSV Weyerbusch I gegen JSG Ingelbach 12:2

Einen deutlichen Heimsieg fuhr die E1 gegen Ingelbach ein. Alle Kinder spielten viele Minuten und konnten sich über gelungene Spielzüge freuen. Auch der Gast hatte seine Aktionen, die mit zwei Treffern belohnt wurden.

JSG Wisserland gegen SSV Weyerbusch II 3:3

Zu einer Punkteteilung kam es im Spiel der E2 in Wissen. Das ausgeglichene Spiel ging hin und her, sodass am Ende beide Teams, trotz weiterer Möglichkeiten, gut mit dem Punktgewinn leben konnten.

F-Jugend:



Unsere F1 vor ihrem Spiel in Hamm

VfL Hamm gegen SSV Weyerbusch I 0:12

JSG Lautert gegen SSV Weyerbusch I 1:11

Zwei weitere Siege gab es für die F1. In beiden Spielen war man die etwas ältere Mannschaft. Körperlich gab es keine großen Unterschiede, aber spielerisch waren die Kinder des SSV einen Tick weiter, was sich in schönen Spielzügen und einigen Toren niederschlug.

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. Brot und Pizza aus dem Weyerbuscher Backes

Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. setzte die seit 6 Jahren wieder aufgelebte Tradition des Backens im Raiffeisenbackhaus in Weyerbusch fort. Im Sinne des von Friedrich Wilhelm Raiffeisen gegründeten „Weyerbuscher Brodverein“ - Ralph Hassel hatte diesen Namen beim Deutschen Patentamt schützen lassen - fanden sich 35 Personen zusammen, die gemeinsam den Backes nutzten. Nachdem der Backes unter der Regie von Oliver Lohmaier, Udo Bettgenhäuser und Matthias Heiden mit Schanzen auf ca. 300 Grad aufgeheizt worden war, musste er erst nach dem Ausräumen der Glut bis zur Backtemperatur von 250 Grad für das Brot abkühlen. Die Zeit der höheren Temperatur wurde zum Pizzabacken genutzt. Ghader Jamali, ehemaliger Pizzabäcker aus dem Iran, brachte seine Kenntnisse ein und backte Pizza. Die Zutaten wurden von Maria Schechtel gestiftet. In der Zwischenzeit hatten die Brotbackhelfer Herbert Hassel, Sigrid Bettgenhäuser, Iris Lohmaier, Anja Heiden, Ute Dittmann, Inge Hassel und der kleine Luca Röhrig den Teig geknetet, portioniert, abgewogen und zu Brotlaiben geformt.



Bald schon konnte der Pizzabäcker die fertigen Pizzen aus dem Ofen holen und die Brotteig-Rohlinge wurden von Oliver Lohmaier, seinem Sohn und Herbert Hassel in den Ofen eingeschoben. In der wohlverdienten Arbeitspause, bis die Brote fertig gebacken waren, konnten sich die Helferinnen und Helfer an der Pizza laben, die bald restlos vertilgt wurde. Gegen Mittag waren über 37 Brote fertig gebacken, die zum Selbstkostenpreis an die interessierten Mitwirkenden abgegeben wurden.

■ Neuer Jahrgang beginnt sein Studium am TSR Seminareröffnung am Theologischen Seminar Rheinland (TSR) am 29.09.2019

Am Sonntag, 29. September, wurden 17 Studierende des neuen Jahrganges mit einem besonderen Gottesdienst am TSR willkommen geheißen. Dozent Dr. Viktor Löwen moderierte den Gottesdienst, Dr. Simone Flad, die stellvertretende Studienleiterin, stellte die neuen Studierenden vor. Studienleiter Prof. Dr. Hans-Georg Wüch interviewte eine Praktikantin der früheren Jahrgänge. Wie viele andere hatte sie während ihres Praktikums zahlreiche Gelegenheiten, ihr theoretisches Wissen auszuprobieren und allein und gemeinsam mit anderen Verantwortung für evangelistische, missionarische und praktische Aufgaben zu übernehmen.



In seiner Predigt schlug Dr. Steffen Schulte, der Rektor des Seminars, von einem Bibeltext aus Hebräer Kap. 4 ausgehend den Bogen zu Psalm 95 und zum 2. Buch Mose. In allen diesen Bibeltexten geht es um das Vertrauen zu Gott als Lebensgrundlage. Ruhe in Gott und seinen Frieden erleben nur diejenigen, die ihm vertrauen und ihm gehorchen statt sich gegen ihn aufzulehnen. Seminaristen früherer Jahrgänge und Dozent Scott Way bereicherten das gemeinsame Singen als Solisten, Sänger und Musiker. Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken gab es Gelegenheit zum Austausch und auf Wiedersehen sagen vor dem Start ins neue Semester. Der TSR-Förderverein ist eine Möglichkeit, die Arbeit des Seminars gezielt zu unterstützen.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Wie lässt sich der eigene Heizenergieverbrauch bewerten?

Der Energieverbrauch für Heizung und Warmwasser ist häufig ein großer Kostenfaktor bei den Nebenkosten. Wie viel Energie ein Haus oder eine Wohnung verbraucht, hängt von der Qualität der Dämmung und der Effizienz der Heizungsanlage, von den Klimabedingungen am Wohnort, sowie vom Verhalten der Bewoh-

ner ab. Erfahrungswerte zeigen, dass der Heizenergieverbrauch eines nicht modernisierten Altbaus um bis zu fünf Mal größer sein kann als der eines neuen Energiesparhauses. Wie lässt sich nun der eigene Verbrauch bewerten? Einen ersten Anhaltspunkt liefert der so genannte Energieverbrauchskenwert. Diesen errechnet man, indem man den Brennstoffverbrauch im Jahr durch die beheizbare Wohn- und Nutzfläche teilt. Um Gebäude unabhängig von ihrer Brennstoffart miteinander vergleichen zu können, muss man den Verbrauch zunächst in eine einheitliche Energiemenge umrechnen. Hierzu ist es gut zu wissen, dass der Energieinhalt von einem Liter Heizöl bei etwa 10 Kilowattstunden (kWh) liegt. Bei Erdgas als Brennstoff kann man den Gesamtverbrauch in Kilowattstunden der letzten Jahresrechnung entnehmen. Verbraucht also ein Einfamilienhaus 2500 Liter Heizöl im Jahr, entspricht dies etwa 25.000 Kilowattstunden. Der Energiekennwert von bisher nicht modernisierten Altbauten liegt oft über 200 Kilowattstunden pro Quadratmeter im Jahr. Ziel einer umfassenden wärmetechnischen Modernisierung sollte ein Wert von deutlich unter 100 Kilowattstunden pro Quadratmeter im Jahr sein. Damit werden auch die Heizkosten mehr als halbiert. Individuelle Beratung zu allen Fragen des Energiesparens bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 24.10.19, von 12 - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Giftfrei Gärtnern tut gut ...

... Ihnen und
der Natur.

➔ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

12478

NABU/J. Wolff

Statt Karten !

Vielen Dank allen, die Lorenz während seines langen Krankenhausaufenthaltes durch die vielen Briefe, Telefonate und Besuche gezeigt haben, dass er nicht alleine ist...

DANKE

für die überwältigende Anteilnahme am Trauergottesdienst, für Blumen, Geldspenden, für die sehr persönlichen Briefe und für alle Zeichen der Verbundenheit in dieser schweren Zeit.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zeidler für seine sehr persönliche und emotionale Trauerpredigt, dem Team von Bestattungen Spahr für die außerordentlich professionelle Gestaltung des Trauergottesdienstes, Schützenmeister Christoph Röttgen für seine persönliche Ansprache und allen Schützen, insbesondere den Altenkirchener Schützen, für das letzte Geleit.

Herzlichen Dank auch meiner Nichte Alexandra Dietel für ihren Sologesang und meiner Jagdhornbläsergruppe unter Leitung von Rainer Zeuner für die einfühlsame musikalische Umrahmung.

Ein würdevoller Abschied, der meinem Mann Lorenz sehr gefallen hätte...

Beate Oster

Altenkirchen, im Oktober 2019

Lorenz Spahr

* 5. 6. 1956 † 19. 8. 2019



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Traueranzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG**

**Auch in der Zeit der Trauer
sind wir für Sie da.**

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ per Telefax: **02624 911-115**
- ✓ wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle
oder Ihr Bestattungsunternehmen

Fordern Sie unseren kostenlosen Musterkatalog an.

Foto: fotolia.com / xxknighwolf



Karl-Heinz Birkenbeul

* 2. August 1932
† 13. Juli 2019

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir Pfarrerin Krüger-Sandmann für die tröstenden Worte und den würdevollen Trauergottesdienst.

Dem MGV „Alfone“, Thomas Kargermann und Robert Haas für die musikalischen Darbietungen.

Des Weiteren danken wir der Ortsgemeinde Forstmehren, der Verbandsgemeinde Altenkirchen und der Jagdgenossenschaft Forstmehren/Kraam.

Euch allen in Dank verbunden
Waltraud und Kinder mit Familien

Forstmehren, im Oktober 2019

Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Stefan Zweig

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen
Telefon: 02681 5321



**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung**

Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Der Gemischte Chor Birnbach e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

Inge Greis

Sie war dem Gesang und der Chormusik immer eng verbunden und dem Gemischten Chor Birnbach über viele Jahrzehnte ein treues Mitglied.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Gemischter Chor Birnbach e.V.

Birnbach, im Oktober 2019

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual
der Erinnerung in eine stille Freude.
Dietrich Bonhoeffer

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Partner, meinem herzensguten Papa, meinem geliebten Sohn, Bruder, Schwager und unserem Onkel

Dirk Göbler

* 10. Februar 1971 † 5. Oktober 2019

Wir sind sehr traurig
Deine Sandra
Dein Lukas
Deine Mama
Martin und Mirijam
mit Catharina und Maarten

57610 Almersbach, Im Hohlgarten 24

Wir verabschieden uns von Dirk in einem Trauergottesdienst am Freitag, dem 11. Oktober 2019 um 10:30 Uhr in der evangelischen Kirche zu Almersbach.

Von Beileidsbekundungen im Anschluss an die Trauerfeier bitten wir abzusehen.

Die Beerdigung findet später im engsten Familienkreis statt.

LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.

www.wittich.de

**Über 5 Millionen Exemplare
pro Woche an 3 Druckerei-
Standorten in ...**

**04916 Herzberg
(Brandenburg)**

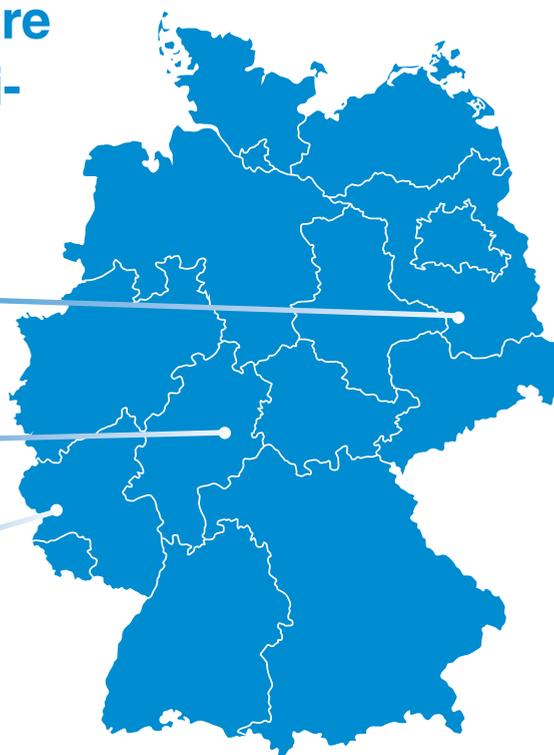
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**

Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)**

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

www.kosmetik-flammersfeld.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
 Altenkirchen**

favolosa
 hotel | restaurant | bar

**Salsa Night Sa., 19.10.
 ab 21 Uhr**

Ab 20 Uhr Schnupperkurs für Salsa, Bachata, Rueda...
 mit DJ, Cocktails u. Sals-Club Altenkirchen (Eintritt frei!)

57642 Alpenrod · Am Kirchplatz 12 · 02662/9487460 · Mobil: 0176/48589259
 Mindestverzehr 15 € p. P. www.favolosa-alpenrod.de

pick
 Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44
 Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

TAXI
 Weyerbusch

UB TAXI
 UWE BISCHOFF

02686 - 1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
 Flughafenstransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Gemeinsam im Grünen

Tagespflege SONNENHANG
 Tagespflge Sonnenschein

heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein,
 Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Schnuppertag!
 Ansprechpartnerin: Frau Christiane Schwarzbach

Zum Lichtenberg 1
 57635 Mehren
 Fon: 02686 / 897780-851
www.sph-sonnenhang.de

Unser Sinnesgarten lädt zum Erleben ein!

**Baumaschinen
 Gartengeräte
 Forstgeräte**

Maschinen Center

eichel
 Westerwald

**Kölner Straße 96
 57610 Altenkirchen**

Tel. 0 26 81 / 98 161 - 0
www.eichel-westerwald.de

Husqvarna
 AUTORISIERTER FACHHÄNDLER 2019

**Verkauf
 Vermietung
 Reparatur aller Marken**

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

Landmetzgerei Born
Born is Triumph.

Angebote vom 07.10. - 19.10.2019

Oktoberfestwochen

Grillhaxen natur oder gewürzt, mit Schwarte ... 1 kg	3,95 €
Krustenschinken mit Schwarte, gepökelt 1 kg	5,99 €
Rinderbrust ohne Knochen..... 1 kg	9,90 €
Schnelle Pfanne „Hubertus“	
Schw.-Geschnetzeltes, mariniert, mit Dörrfleisch, Champignons und Zwiebeln 1 kg	8,99 €
Leberknödel 100 g	0,99 €
Weißwurst „Bayrische Art“ im Paar, ca. 120 g 100 g	0,99 €
Bierwurst 100 g	0,99 €
Bayrischer Fleischkäse mit Petersilie 100 g	0,99 €
Bayrische Schmierkäsezubereitung 100 g	1,39 €
Weißwurst-Salat	
mit roten Zwiebeln und Apfelscheiben 100 g	0,99 €
Wild-Kochmettwurst im Glas Stück	3,30 €

Mittagsmenü **Angebote vom 14.10. - 18.10.2019**

Mo Biergulasch mit Rotkohl und Spätzle	6,90 €
Chili con Carne mit Brötchen	4,20 €
Di Zigeunerschnitzel mit Pommes und Salat	6,20 €
Nudelaufwurf mit Salat	5,20 €
Mi Schlachtplatte mit Püree und Sauerkraut	5,90 €
Nierengulasch mit Brötchen	4,20 €
Do Hausgemachte Klöße mit Specksoße und Apfelmus	5,20 €
Kartoffel-Mettwurst-Aufwurf	5,20 €
Fr Currywurst mit Pommes	4,90 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de **Born is Triumph.**

■ KLANGWELLE BRINGT DEN KURPARK BAD NEUENAHR ZUM BEBEN

Faszinierende Show rollt durch die Meilensteine der Geschichte

Bad Neuenahr-Ahrweiler

Zum sechsten Mal bringt die Klangwelle Bad Neuenahr-Ahrweiler vom **10. bis 13.** und vom **17. bis 20.** Oktober mit einem neuen Drehbuch den Kurpark Bad Neuenahr zum Beben. Die faszinierende Show aus Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik nimmt Tausende Besucher mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Mitreißend, packend und bewegend, setzt die Klangwelle verschiedene Elemente in eine perfekt synchrone Mischung aus gigantischen Wasserfontänen, einem faszinierenden Farbenspiel aus Licht- und Lasereffekten, genialen Musikstücken, emotionalen Videosequenzen und feurigen Pyro-Technikakzenten atemberaubend in Szene.

Mit über 18.000 Besuchern hat die faszinierende Show im vergangenen Jahr erneut einen Besucher-Rekord gefeiert. Auch 2019 erwartet die Marketing GmbH einen ähnlich starken Besucher-Zulauf. Einzelne Kategorien sowie die Samstage, 12. und 18. Oktober, sind bereits

ausverkauft. Für alle restlichen Klangwelle-Tage gibt es derzeit aber noch ausreichend Stehplatz-Tickets.

Programm „Meilensteine“

Die Besucher erleben eine emotionale Zeitreise mit Gänsehaut-Faktor: Im ersten Akt „Wir wählen die Freiheit – 70 Jahre Bundesrepublik Deutschland“ dreht sich alles um die Gründung der BRD 1949 und damit um den Grundstein für Demokratie und Grundgesetz, für Selbstbestimmung und Freiheit. Am 21. Juli 1969 stand die Welt sprichwörtlich still, als mit Neill Armstrong der erste Mensch den Mond betrat: Ein Meilenstein in der Geschichte der Raumfahrt im zweiten Akt!

„Dat es Heimat – 11 rheinische Meilensteine“ ist die Überschrift des dritten Akts. Für den Rheinländer sind nahezu alle Hits kölschen Liedguts Meilensteine. Einer der emotionalsten Momente der jüngeren Geschichte ist für viele Menschen auch nach 30 Jahren der

9. November 1989. Im vierten Akt „Tear down this Wall – 30 Jahre Mauerfall“ trifft Zeitgeist auf Musikgeschichte, denn es gibt selten so viele Songs, die mit einem Ereignis verbunden werden.

Das Eventgelände im Kurpark öffnet täglich um 18 Uhr. Während das Duo „saxOsing“ mit bekannten Klassikern und aktuellen Charthits aus Rock, Pop und Dance auf die Klangwelle einstimmt, bietet der Gastro-Bereich allerhand Möglichkeiten für einen schönen Abend mit der Familie, mit Freunden oder Kollegen.

Tickets

Die Show, bestehend aus vier Akten und zwei Pausen beginnt jeweils um 20 Uhr. Tickets in verschiedenen Kategorien sind erhältlich in den Tourist-Informationen Bad Neuenahr und Ahrweiler, bei allen Vorverkaufsstellen von Ticket-Regional sowie online unter www.die-klangwelle.de.

Abendkasse mit Zuschlag.





Kurpark Bad Neuenahr
klangwelle
BAD NEUENAHR AHRWEILER

10.-13.

Oktober

2019

17.-20.

Oktober

2019

Wasser | Feuer | Laser
Licht | Musik

www.die-klangwelle.de

Eine Veranstaltung der Ahrtal und Bad Neuenahr-Ahrweiler Marketing GmbH
Infos und Tickets: Tourist-Information Bad Neuenahr, Kurgartenstraße 13 oder online.



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/
jobboerse



© Altenkirchen - stock.adobe.com



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Wir suchen für sofort

Textilfachverkäufer (m/w/d)

zur Aushilfe auf 450-€-Basis
für unseren CECIL Shop.

Dörner Moden

Wilhelmstr. 52 bis 56 · 57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 98 92 99

Teamfähig und gespannt auf neue Aufgaben?
Wir suchen für unsere Praxis zum nächstmöglichen
Eintrittstermin:

Physiotherapeut

m / w / d
Vollzeit/Teilzeit



RABE

Naturheilkunde + Physiotherapie

Masseur

m / w / d
Teilzeit

Arzthelferin

Vollzeit/Teilzeit

Bewerbung an:

Axel Rabe · Bahnhofstr. 1 · 57627 Hachenburg

E-Mail: info@rabe-naturheilkunde.de

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote
helfen Ihnen dabei!



Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit (75%)

MEDIAN ist ein modernes Gesundheitsunternehmen mit rund 120 Rehabilitationskliniken, Akutkrankenhäusern, Therapiezentren, Ambulanzen und Wiedereingliederungseinrichtungen und ca. 15.000 Beschäftigten in 14 Bundesländern. Als größter privater Betreiber von Rehabilitationseinrichtungen mit etwa 18.000 Betten und Behandlungsplätzen besitzt MEDIAN eine besondere Kompetenz in allen Therapiemaßnahmen zur Erhaltung der Teilhabe.

Die **MEDIAN Klinik Wied** ist eine Facheinrichtung für psychosomatische Medizin, welche ca. 160 Mitarbeiter beschäftigt. Die Klinik besteht aus zwei örtlich voneinander getrennten Häusern mit 214 Behandlungsplätzen. In ihr werden Abhängigkeitserkrankte – Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige in den verschiedenen Stadien ihrer Krankheitsentwicklung behandelt.

Für unsere Klinik suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Reinigungskraft (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Das Reinigen von Büros, Gemeinschaftsräumen, Patientenzimmern und Wirtschaftsräumen gemäß unserer Reinigungspläne
- Einhalten der Hygienevorschriften

Ihr Profil

- Sie verfügen idealerweise über eine Ausbildung zum Hauswirtschafter/ Hauswirtschaftshelfer (m/w/d)
- Sie haben Erfahrung in der Objektreinigung
- Sie besitzen einen Blick für das saubere und hygienische Erscheinungsbild einer Reha-Klinik
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind vorhanden

Wir bieten Ihnen

- regelmäßige Arbeitszeiten montags bis freitags von 05:30 Uhr bis 11:30 Uhr
- ein kollegiales Umfeld und ein freundliches Team, dass sich auf Ihre Verstärkung freut

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Ihre Fragen beantwortet gern die Personalabteilung unter Telefon +49 (0) 2662/806-115/-135.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Jobportal.

MEDIAN Haus Mühltal Wied
Mühltal · 57629 Wied · www.median-kliniken.de

FUCHS PERSONAL

Seit mehr als 30 Jahren sind wir ein starker Personaldienstleister in den Regionen Westerwald/Mittelrhein und Hunsrück. Unsere Hauptaufgabe besteht in der externen Personalbeschaffung und der Umsetzung verschiedenster Personalkonzepte für unsere Kunden.

Zur Unterstützung suchen wir Verstärkung!

• Mitarbeiter Vertrieb im Außendienst (m/w/d)

für die Region Westerwald

Ihre Aufgaben:

- Als Mitarbeiter im Vertrieb besuchen Sie Firmen und beraten sie hinsichtlich der Personalbeschaffung und Gestellung von externem Personal.
- Weiterhin ist die Betreuung unserer Mitarbeiter in den jeweiligen Einsatzgebieten eine Kernaufgabe.
- Ihr Vertriebsgebiet liegt in einem Radius von 30 km, daher sind keine auswärtigen Übernachtungen notwendig.

Unsere Anforderungen:

- Erfahrung im Vertrieb und/oder Kundenservice
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Programmen
- Selbstständige Arbeitsweise
- Verhandlungssicheres Auftreten und Kommunikationsstärke
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Interessante und sehr abwechslungsreiche Aufgaben
- Festes Grundgehalt und Leistungsprämie
- Firmenwagen/Diensthandy/Laptop
- Weihnachtsgatifikation
- Betriebliche Altersvorsorge
- Familiäres Arbeitsklima und kurze Kommunikationswege

Fuchs Personal GmbH

Köln Str. 23, 57610 Altenkirchen

Telefon 0 26 81 / 9 53 70, ak@fuchs-personal.de

www.fuchs-personal.de



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote
online unter



Stellenausschreibung

Auslieferungsfahrer (m/w/d) in Flammersfeld gesucht!

Die GSB mbH sucht für ihre Küche in Flammersfeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Fahrer (m/w/d)** zur Auslieferung von Mittagessen in der Region im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Bewerbungen bitte an:

GSB mbH
U. Himmelbach
Auf der Brück 4 · 57632 Flammersfeld
Tel.: 02685/9516-19 · E-Mail: u.himmelbach@gsb-ak.de

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote
helfen Ihnen dabei!

Gerhard's Mobiler Pflegedienst

Pflege mit Herz

Inh. Jacqueline Haucke

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Pflegekraft (m/w/d)

ein- oder dreijährig als Teilzeit (50%-Stelle)

Bewerbungen bitte schriftlich, per E-Mail an:

Gerhard's Mobiler Pflegedienst · Grubenstr. 4 · 56271 Roßbach
E-Mail: g.haucke@t-online.de · Tel.: 02680/989011 · Fax: -/989013

Stellen suchen & finden



Die Gemeinde Windeck mit ihren rund 19.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine flächenmäßig große Landgemeinde und liegt in landschaftlich reizvoller Umgebung am östlichen Rand des Rhein-Sieg-Kreises, verfügt über gute Sport- und Freizeitmöglichkeiten sowie über eine sehr gute Verkehrsanbindung an den Ballungsraum Köln/Bonn.

Die vorhandenen Bildungseinrichtungen mit fünf kommunalen Grundschulen, einer Gesamtschule und dem Bodelschwingh-Gymnasium bieten eine qualifizierte Schulbildung. Außerdem befinden sich sechs Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft, darüber hinaus sind weitere Kindertagesstätten in privater Trägerschaft vor Ort.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie unter www.windeck-bewegt.de.



Sie sind Volljurist/-in (m/w/d) und möchten ein vielseitiges und anspruchsvolles Arbeitsumfeld mit dem Leben auf dem Land kombinieren? Sie freuen sich darauf als der/die juristische Experte/Expertin, durch die unmittelbare Zusammenarbeit mit der Leitung die Geschicke einer Gemeinde mitzugestalten? Bei der Gemeinde Windeck ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Volljuristen/Volljuristin (m/w/d)

in Teilzeit (25 Wochenstunden)

zu besetzen.

Ihre Aufgabe:

- Rechtsberatung der Gemeindeleitung sowie der Verwaltung in komplexen und grundsätzlichen rechtlichen Angelegenheiten
- Rechtliche Sicherung und Koordinierung des Verwaltungshandelns durch Mitwirkung bei der Erstellung/Änderung von Ortsrecht, Musterverträgen, Dienststanweisungen/-vereinbarung usw.
- Steuerungsunterstützung der Gemeindeleitung (Erarbeitung von Konzepten und Strategien, Projektarbeiten usw.)

Eine Änderung der Aufgabenzuweisung bleibt vorbehalten.

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit der Laufbahnbefähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst (erstes und zweites juristisches Staatsexamen)
- Überdurchschnittliche juristische Fachkenntnisse
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Führung von Verwaltungsverfahren und Vertretung der Gemeinde vor Gericht
- Freude an der Aufbereitung sowie prägnanten Darstellung komplexer Sachverhalte und der Erarbeitung von praktikablen Lösungswegen
- Hohe Beratungsaffinität und Dienstleistungsorientierung
- Teamfähigkeit, souveränes Auftreten, Entscheidungsfreudigkeit und Verhandlungsgeschick

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TVöD bzw. bei Übernahme in ein Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 13 LBesO NRW. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Für Auskünfte steht Ihnen die Personalverwaltung, Tel.: 02292/601-109 oder E-Mail: personalverwaltung@gemeinde-windeck.de gerne zur Verfügung.

Neben den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes bieten wir eine Flexibilisierung der Arbeitszeit und gewährleisten als Mitglied der Zusatzversorgungskasse eine zusätzliche Altersversorgung. Bei der Suche nach einem Kindergarten- oder Schulplatz unterstützen wir Sie gerne.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, gerne auch per Mail, bis zum **04.11.2019** an:

Gemeinde Windeck
-Personalabteilung-
Rathausstr. 12, 51570 Windeck
personalverwaltung@gemeinde-windeck.de

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.



wittich.de/
jobboerse

© Antonschullem-
stock.adobe.com

Offen für neue Jobs

Viele Mitarbeiter sind aufgrund unzulänglicher Arbeitsverhältnisse offen für neue Jobs: Mehr als fünf Millionen Arbeitnehmer haben ihren Job bereits innerlich gekündigt und besitzen keinerlei emotionale Bindung zum Unternehmen, so der Engagement-Index 2018 von Gallup. Auch wenn der Index nicht ganz unumstritten ist und andere Er-

hebungen zu etwas abweichenden Aussagen kommen, ist die Tendenz klar: Hier liegt Potenzial brach. Zu den ca. 20 Prozent, die aktiv auf Jobsuche sind, kommen noch viele Millionen, die durchaus offen sind für einen Tapetenwechsel. Vielen von ihnen fehlt nur noch der richtige Anreiz, den Schritt zu machen und sich zu bewerben.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Ref.-Nr.	Bezirk
0401-043	Reuffelbach/Hüttenhofen Urlaubsvertretung vom 07.10.2019 bis 03.11.2019
0401-072	Mammelzen Urlaubsvertretung vom 07.10.2019 bis 03.11.2019

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Interesse an neuen Perspektiven?



- Sie sind **Pflegefachkraft** und suchen ein **empathisches, multiprofessionelles Team?**
- Die Berücksichtigung der persönlichen Lebenssituation bei der **Dienstplangestaltung** ist Ihnen ebenso wichtig wie ein **wertschätzender Umgang?**
- Die **Mitgestaltung** von Arbeitsabläufen ist eine Herausforderung, der Sie sich gerne stellen?

Das bieten wir Ihnen ...

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine Vergütung nach TVöD mit allen Zulagen
- eine arbeitgeberfinanzierte Zusatzversorgung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung und zur persönlichen Weiterentwicklung

... und noch vieles mehr!

Wir sind die LEBENSHILFE-Pflegegesellschaft und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Pflegefachkräfte** und **Pflegehilfskräfte** für unser **Pflegedorf** in 57632 Flammersfeld. Wir bieten 72 pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause nach dem Hausgemeinschaftskonzept. Die Einrichtung hat auf Grund Ihrer inklusiven Ausrichtung Modellcharakter.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne im PDF Format oder rufen Sie uns an.

Martin Knäpper
LEBENSHILFE-Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH
Driescheider Weg 57 | 57610 Altenkirchen
Mobil: 0171-9178913 | bewerbung@lebenshilfe-ak.de

ANLAGENMECHANIKER (m/w/d)

Sanitär – Heizung – Lüftung – Klima – altern. Energien
zur Verstärkung unseres jungen motivierten Teams.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld bei überdurchschnittlicher Vergütung. Interessiert?

Dann sende deine aussagekräftige Bewerbung an:

FEIN-ENERGY GmbH & Co. KG
Herrn Dipl.-Ing. (FH) Sascha Fein
Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK
Tel.: 0 26 81 / 18 42





STELLEN Markt

Wir stellen ein:

- **LAGERHILFE / Fahrer / Hausmeister** m/w/d zur Aufarbeitung und Kommissionierung von Waren auf 450-€-Basis

Info: 0 26 87 / 91 77 11 · E-Mail: info@dirkmolly.de
Industriepark 56593 Horhausen

Dirk Molly Stoffe · Gardinen
 Sonnenschutz
 Raumausstatter-Meisterbetrieb

Hier ist eine Stelle frei.



Teamleiter/Teamleiterassistent/Quereinsteiger (m-w-d) Schlosser/Elektriker/handwerklich Begabte

Als Vertreter von namhaften Torherstellern betreuen wir unsere Kunden vor Ort mit De- und Neumontagen, Reparaturen sowie Wartungen. Wir sind ein wachsendes, aber familiär geführtes Unternehmen mit flachen Hierarchien und 40jähriger Tradition.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Montageabteilung.

Ihre Aufgaben

Demontagen, Neumontagen, Reparaturen und Wartungen an Tür- und Toranlagen

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Schlosser/Elektriker o. ä. sowie handwerklich Erfahrene oder auch Begabte
- Besitz eines gültigen Führerscheins (Klasse B)
- Sie arbeiten selbständig, aber auch gerne im Team
- Spaß am Kundenkontakt und gewissenhafte Serviceorientierung
- Sie engagieren sich gerne und bringen sich in unser Unternehmen ein

Ihre Chance

- Jahresprämie sowie weitere Prämien bei Sonderprojekten
- Regelmäßige Schulungen und Seminare
- Qualitativ hochwertige Werkzeuge, vollausgestattete Servicefahrzeuge sowie Arbeitskleidung
- Sicherer Arbeitsplatz in einem innovativen und zukunftsorientierten Unternehmen
- Möglichkeit zum weiteren Führerscheinerwerb (Anhänger, Stapler, Hebebühne)
- Gutes Betriebsklima, jährliche Firmenveranstaltung

Sie sind noch branchenfremd? Kein Problem! Dank unserem qualifizierten und erfahrenen Personal arbeiten wir Sie ausführlich in Ihr Aufgabengebiet ein.

Als Arbeitgeber achten wir auf die Vereinbarkeit betrieblicher und privater Interessen. Auch darum beschränkt sich der Übernachtungsaufwand auf höchstens sechs Wochen im Jahr.

Wenn Sie diese Position fachlich und persönlich anspricht, Sie Spaß an der Arbeit in einem dynamischen Team haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

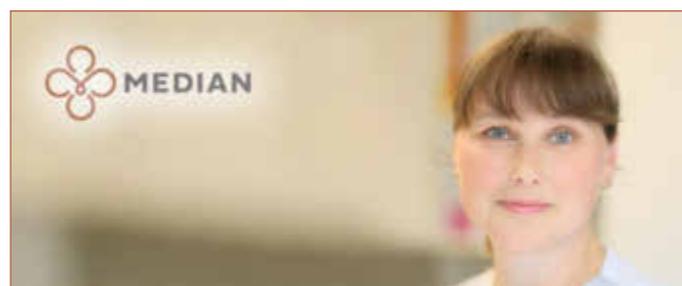
Für Fragen steht Ihnen Frau Krämer unter 02683 / 43541 zur Verfügung.

Industrietertechnik Gelenkirch OHG
 Wilsberger Straße 11
 53567 Asbach
 bewerbung@ittgelenkirch.de (DSGVO konform)

Anzeige richtig analysieren

Wer sich auf eine Stellenanzeige bewirbt, beginnt ein zeitaufwendiges Projekt. Deshalb ist es sinnvoll, sich mit der Struktur und den einzelnen Elementen von Stellenanzeigen vertraut zu machen und die in der Anzeige enthaltenen Informationen zu analysieren. So

kann man schnell herausfinden, ob es sich um eine seriöse Anzeige handelt, ob man prinzipiell Chancen bei einer Bewerbung hat und wie man sein Bewerbungsschreiben gestalten und sich auf ein eventuelles Vorstellungsgespräch vorbereiten sollte.



Küchenhilfe (m/w/d) in Teilzeit (50%)

Die MEDIAN Kliniken gehören zu den besten Reha-Kliniken Deutschlands mit einer herausragenden Kompetenz bei Rehabilitation und Teilhabe. 2019 konnte sich zum dritten Mal rund ein Drittel der Rehakliniken auf vorderen Plätzen positionieren: 28 Spitzenplätze bei den Prüfungen durch die DRV Bund, vier neurologische Akutkliniken in den TOP 20 beim Ranking der F.A.Z. und 32 Siegerplätze unter den besten Reha-Kliniken 2019 des FOCUS sowie zahlreiche Regionalpreise. Rund 120 Kliniken und Einrichtungen, 18.500 Betten und Behandlungsplätze sowie ca. 15.000 Beschäftigte in 13 Bundesländern machen MEDIAN zum größten privaten Betreiber von Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland.

Die **MEDIAN Klinik Wied** ist eine Facheinrichtung für psychosomatische Medizin, welche ca. 160 Mitarbeiter beschäftigt. Die Klinik besteht aus zwei örtlich voneinander getrennten Häusern mit 214 Behandlungsplätzen. In ihr werden Abhängigkeitskrankte – Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige in den verschiedenen Stadien ihrer Krankheitsentwicklung behandelt.

Für unsere Klinik Wied am Standort Wied suchen wir zum Sie nächstmöglichen Zeitpunkt als

Küchenhilfe (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- regelmäßiges Arbeiten in der Spülküche
- Reinigungsarbeiten in Küche und Speisesaal
- Unterstützung der Köche bei der Speiseausgabe
- Allgemeine Küchenarbeiten

Ihr Profil

- Zuverlässigkeit
- Erfahrungen im Bereich Küche + Reinigung
- Teamgeist und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Ausführen der oben genannten Arbeiten unter Beachtung der Hygienevorschriften und der internen Reinigungsrichtlinien

Wir bieten Ihnen

- geregelte Dienstzeiten
- ein harmonisches Arbeitsumfeld und ein gutes Arbeitsklima
- sorgfältige Einarbeitung

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Ihre Fragen beantwortet gern die Personalabteilung unter Telefon +49 (0) 2662/806-115/135.

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

**JETZT
NEU!**

© Antonisquillien -
stock.adobe.com

Dr. BIRK · WASMUTH · WEISSGERBER

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie,
eine/n engagierte/n, qualifizierte/n
Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d),
idealerweise mit Berufserfahrung ab sofort oder später
in Teil- oder Vollzeit in Hachenburg.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz,
sowie ein vielfältiges und anspruchsvolles
Aufgabenspektrum in einem kollegialen Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Dr. BIRK · WASMUTH · WEISSGERBER

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Ansprechpartner: Rechtsanwalt Mike Janke, LL.M.
Nottorstraße 6-8 · 57627 Hachenburg
E-Mail: info@fachanwalt-hachenburg.de
Tel.: 0 26 62 - 94 94 530



Zimmerei/Sägewerk
Erwin Seifen & Sohn
Inh. Jürgen Seifen



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen
Zimmermann in Voll- oder Teilzeit
oder Zimmererhelfer mit Fachkenntnissen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
oder – kommen Sie einfach nach telefonischer Absprache
während der Geschäftszeiten

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 bis 17.00 Uhr vorbei.

Witthecker Weg 10-12 57635 Rettersen
Tel. 02686/687 Fax: 02686/987408
email: seifen.juergen.rettersen@t-online.de

Stellen suchen & finden



Die RIKUTEC Group ist eine innovative und international ausgerichtete Unternehmensgruppe in der Blasformtechnik. Die Kernkompetenz liegt in der Produktion von technischen Blasformartikeln für Industrie und Handel sowie dem Maschinen- und Anlagenbau. In mehr als 30 Jahren hat sich die RIKUTEC Group in mehreren verzahnten Unternehmensbereichen zu einem zukunftsweisenden Unternehmen entwickelt: als Innovationsführer im Bereich der Maschinen- und Blastechnologie, als nachhaltiger Partner in der Produktion von Industrieverpackungen, Lagertanks und technischen Blasteilen. Die wachsende RIKUTEC Group produziert aktuell an drei europäischen Standorten und ist ebenfalls in Amerika und Asien vertreten.

Sie erwartet ein junges, internationales und dynamisches Team in einem innovativen Familienunternehmen mit flachen Hierarchien.

Für unser Werk in Altenkirchen suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt

Produktionsmitarbeiter (m/d/w)

Ihr Aufgabengebiet:

- Umbau- und Einrichtarbeiten und sichere Bedienung an Großblasmaschinen
- Bedienung einer Moog- und IT-Autec-Steuerung (wäre wünschenswert)
- Staplerschein (wäre wünschenswert)
- Mechanisches, elektrisches und pneumatisches Grundverständnis für kleinere Reparaturarbeiten
- Qualitätsbewusstsein und dessen Beachtung in der Produktion
- Be-/Nachbearbeitung von Kunststoffartikeln unter Berücksichtigung der Produkt- und Produktionsanforderungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bewerbungen bitte postalisch oder per Mail an:

RIKUTEC Richter Kunststofftechnik GmbH & Co. KG, Graf-Zeppelin-Straße 1- 5, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 9546-0 • Telefax: 02681 9546-66 • E-Mail: bewerbung@rikutec.de



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Bender & Bender Immobilien Gruppe



Familie mit Kind sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und schönem Garten in ruhiger Wohnlage! **Rufen Sie unverbindlich an!**

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de

Wir suchen dringend für unsere Kunden

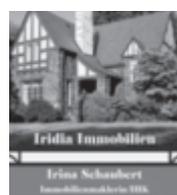
Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
service@witex-immobilien.de

Tel. 02681/8791190 + 0151/10057759

**Witex
Immobilien**

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit
Immobilienwelt



Immobilienbesitzer aufgepasst!

Im Auftrag unserer Kunden suchen wir im Umkreis von Altenkirchen Einfamilienhäuser, gerne auch renovierungsbedürftig **Kaufpreis: 80.000 € - 140.000 €**

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder kennen jemanden der eine Immobilie veräußern möchte?

Wir erstellen Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich eine Bewertung Ihrer Immobilie.

info@irida-immobilien.de, www.irida-immobilien.de
Bornenweg 7, 57612 Helmenzen,
Tel. 0 26 81 - 9 44 47 10, Mobil 01 52 - 01 91 39 76

In Augenschein nehmen

Es sollte eigentlich selbstverständlich sein, dass ein Käufer sich eine Wohnung oder ein Haus ansieht, bevor er sie kauft. Besonders bei vermieteten Wohnungen zur Kapitalanlage trifft man allerdings immer wieder Käufer, die davon absehen. Jedoch kann kein Prospekt und kein Foto die persönliche Inau-

genscheinnahme vor Ort ersetzen. Sinnvoll ist es zudem, die Immobilie vor Vertragsunterzeichnung von einem Sachverständigen begutachten zu lassen. Wer ein gebrauchtes Haus kauft, sollte gründlich prüfen, was er kauft. Denn sonst drohen hohe Kosten für Reparaturen und Sanierungen in den Folgejahren.

Räume für Senioren WG

Vermietung von 6 Klein-Appartments in ehemaliger Pflegestation in 51570 Windeck-Herchen für eine selbstorg. Senioren WG. Herrliche Lage am Park.

Tel. 0175-443 12 07

Keine Überraschungen

Beim Immobilienkauf spielt das Grundbuch eine wichtige Rolle. Das Grundbuch ist ein öffentliches Register, das von den Amtsgerichten geführt wird und auf dessen Richtigkeit man sich verlassen kann. Es gibt Auskunft darüber, wem

eine Immobilie gehört und wie diese belastet ist. Vor dem Vertragsabschluss sollte daher der Inhalt des Grundbuches durch den Notar möglichst festgestellt worden sein. Böse Überraschungen können so vermieden werden.

Fehler vermeiden – Geld sparen

Beim Hausverkauf sollte man immer gewisse Vorstellungen und Pläne haben, wie alles ablaufen soll. Gerade im Vorfeld sollte dem Verkäufer deshalb klar sein, welche Ziele er beim Hausverkauf erreichen möchte. Diese Verkaufsziele sollten unbedingt vor dem Verkauf definiert werden:

· Wird der Verkaufspreis z.B. für ein nächstes Kaufobjekt benötigt?

· Soll ein bestehendes Darlehen mit dem Verkaufserlös bedient werden?

· Ist der Immobilienverkauf aufgrund von persönlichen Veränderungen wie Berufswechsel oder gar Scheidung notwendig geworden?

Wer auf diese und weitere Fragen die richtigen Antworten findet, vermeidet Fehler und kann viel Geld sparen.

Immobilienverkauf mit der Nr.1*
Vertrauen Sie dem Marktführer*

*Laut Immobilienmanager Ausgabe 9/2019 ist die Finanzgruppe Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien.



Wir suchen dringend... für vorgemerkte und bonitätsgeprüfte Kunden:

- EINFAMILIENHÄUSER
- MEHRFAMILIENHÄUSER
- EIGENTUMSWOHNUNGEN

...in allen Preislagen!

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Schürt
02661 620-3530

sebastian.schuert@skwws.de

Sparkasse
Westerwald-Sieg
Immobilien-Center

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?

Ihr Wochenblatt hilft!

Garantiert Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg.

Vereinbaren Sie eine Probestunde und profitieren auch Sie von meinem bewährten dynamischen Lehrkonzept.

E-Mail: info@vahid.eu - Tel: 01525/ 3769451
Weitere Infos unter www.vahid.eu

über 30 Jahre

Altholz-Küche
 aus der hauseigenen Schreinerei mit modernster Technik!

GORN
 DIE KÜCHEN-IDEE
 56414 Wallmerod
 Tel. 06435 7033 • www.gorn-kuechen.de




LW-flyerdruck.de
 Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88

Ihre Annahmestelle
 für Privat- und Familienanzeigen

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
 Wolfgang Scharenberg
 Kölner Str. 3 – 57635 Weyerbusch
 Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
 Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Tabak - Zeitschriften - Lotto
 Carmen Stangier
 Marktstraße 11 – 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 5321

Öffnungszeiten:
 Montag von 7.30 bis 12.30 Uhr
 Di., Mi., Do. + Fr. von 7.30 bis 13.00 Uhr
 und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG
DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

» Familienanzeigen

Herzlichen Dank!

Über die vielen Glückwünsche, Geschenke und Besuche zu meinem

100. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut. Ich danke von Herzen!

Felix Walther
 Eichelhardt

Herzlichen Dank 85

an alle, die mich zu meinem 85. Geburtstag in irgendeiner Weise erfreut haben.

Gisela Molly
 Herz-Maulsbach, im Oktober 2019

HERZLICHEN DANK
 für alle Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit.

Andreas Nöchel
und Martina Schneider

Amteroth, September 2019



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit Ihrer Anzeige ...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
 Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Kzenon



24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70



57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

Sie brauchen Hilfe?
Hier finden Sie
die passenden Ansprechpartner.



Reifen MOLLY GmbH
57632 Giershausen
-schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen
und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

www.reifen-molly.de

Ihr Auto ist mehr
als nur ein fahrbarer Untersatz.

Es ist der verlässliche Partner in vielen Lebensbereichen.

REIFENFACHBETRIEB
KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder

Höfer

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.



**Kfz-Meisterbetrieb
Autoservice GbR**
Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz
Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld
Telefon: 0 26 85–81 06 · Fax 0 26 85–98 69 46

- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung
- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ

Feuchtigkeit im Auto

1. Gut lüften: Wenn die Frontscheibe anfängt zu beschlagen, hilft nur volles Gebläse: Richten Sie den Luftstrom mit höchster Temperatureinstellung komplett auf die Windschutzscheibe und verschließen Sie dafür die anderen Lüftungsschlitze, etwa in der Mittelkonsole. Bei Feuchtigkeit im Auto hilft es auch, die Klimaanlage eine Weile laufen zu lassen.
2. Scheiben richtig wischen: Platzieren Sie für den Fall, dass die Scheiben plötzlich beschlagen, saubere Mikrofasertücher oder spezielle Schwämme im Auto, die die Feuchtigkeit gut aufnehmen. Es gibt auch praktische Gummiabzieher, mit denen Sie an die engen Stellen zwischen Windschutzscheibe und Armaturen kommen. Übrigens: Gereinigte Scheiben beschlagen weniger schnell, da die Feuchtigkeit weniger Angriffsfläche hat, um sich abzusetzen.
3. Sind Fußmatten feucht oder nass, legen Sie Zeitungspapier zum Aufsaugen unter die Matten oder nehmen Sie sie zum Trocknen aus dem Auto. Besser für nasse Wintermonate eignen sich Fußmatten aus Gummi.
4. Mit Hausmitteln entfeuchten: Der Handel bietet verschiedene wiederverwendbare Luftentfeuchter an, die die Feuchtigkeit aufnehmen. Platzieren Sie den Luftentfeuchter im Auto direkt an

der Windschutzscheibe und nehmen Sie ihn regelmäßig mit ins Haus, um ihn dort auf der Heizung wieder trocknen zu lassen. Kleine Säckchen oder Schalen gefüllt mit Salz, Kaffee, Reis oder Katzenstreu tun es auch.

5. Bei Schnee oder nassem Wetter Schuhe und Kleidung vor dem Einsteigen gut abklopfen bzw. ausschütteln. Das gilt auch für regennasse Schirme oder Outdoorjacken. Wenn Sie im Inneren die Scheiben freikratzen mussten, sollten Sie auch diese Eisreste so gut es geht mit einem Handfeger nach draußen befördern. Schwämme oder Tücher, mit denen Sie die Scheiben trocknen, regelmäßig aus dem Auto nehmen.

6. Eine gute Autopflege reduziert das Risiko, dass Feuchtigkeit ins Auto gelangt. Sensible Stellen sind etwa die Dichtungen an Fenstern, Türen und Schiebedächern. Wenn Sie regelmäßig einen Pflegestift für Gummidichtungen auftragen, verhindern Sie, dass die Gummis porös werden und Feuchtigkeit ins Innere dringen kann. Das gilt auch für Türen, die seltener geöffnet werden, wie die hinteren Türen oder die Heckklappe. Reinigen Sie außerdem den Motorraum, denn Laub und Gehölz sammeln sich gerade im Herbst gerne zwischen Windschutzscheibe und Motorhaube an.

E-Tretroller im ÖPNV

Elektrische Tretroller sind vor allem in den Städten eine bequeme Art der Fortbewegung. Ein schöner Nebeneffekt: Es macht Spaß und man steht nicht im Stau. Doch wie sieht es aus, wenn bestimmte Teilabschnitte mit Bus oder Bahn zurückgelegt werden sollen? Wohin dann mit dem E-Scooter? Die Mitnahme von Elektrokleinstfahrzeugen (E-Tretroller) in Bussen und Bahnen ist grundsätzlich möglich, wenn gewisse Rahmenbedingungen beachtet werden, teilt dazu der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) mit. Anderslautende Meldungen seien schlicht falsch, heißt es. Der Branchenverband der über 600 ÖPNV- und Eisenbahnunternehmen in Deutschland hat

seinen Mitgliedern deshalb unlängst empfohlen, elektrische Tretroller zur Mitnahme in Bussen und Bahnen zuzulassen, wenn sie nicht zu schwer und zusammenklappbar sind. In diesem Fall sind die Tretroller unter Paragraph 11 der Beförderungsbedingungen als „Sache“ zu behandeln und können damit, sofern keine betrieblichen Gründe dagegen sprechen, mitgenommen werden. Größere und nicht zusammenklappbare E-Tretroller, die „fahradähnliche Maße“ aufweisen, fallen hingegen nicht unter diese Regelung und müssten unter Umständen in den „Besonderen Beförderungsbedingungen“ unter Fahrradmitnahme geregelt werden, so die Experten. *mid/sp*



- Anzeige -

Reifenplatzer - was tun?

Es rüttelt, es poltert, die Lenkung wird schwammig, das Fahrzeug zieht einseitig weg. Gut, wenn Reifenplatzer sich so ankündigen. Fatal, wenn sie wie aus dem Nichts kommen. Reifenprofis der Kfz-Meisterbetriebe geben Tipps, was sie tun sollten, wenn die Luft raus ist.

- Kommt das Unheil Knall auf Fall, heißt es einen kühlen Kopf bewahren, das Lenkrad festhalten, weiter geradeaus fahren und gefühlvoll bremsen. Tempo reduzieren und rechten Straßenrand anpeilen.
- Ein naher Rastplatz ist für den Reifenwechsel sicherer als die Standspur einer viel befahrenen Autobahn. Fahrzeuge mit Run-Flat-Reifen können getrost die nächste Werkstatt ansteuern - die innen mit zusätzlichen Gummiteilen ausgestatteten Pneus haben Notlaufeigenschaften.
- Ist am rechten Straßenrand oder auf der Standspur Endstation, gelten Sicherheitsregeln: Warnblinker setzen, Motor aus, Handbremse anziehen, ersten Gang einlegen, Warnweste anziehen, Warndreieck zirka 100 Meter hinter dem Wagen aufstellen, alle Insassen auf der zur Fahrbahn abgewandten Seite aussteigen lassen.

- Wo waren doch gleich Wagenheber und Bordwerkzeug? Die Bedienungsanleitung gibt Aufschluss. Um das Not- oder Reserverad aufzustecken, wird nach dem Anlösen der Radmutter des geplatzen Reifens das Auto mit dem Wagenheber an den dafür verstärkten Stellen des Fahrzeugrahmens aufgebockt. Ist das Rad ausgetauscht, die Schrauben über Kreuz idealerweise mit einem Drehmomentschlüssel gleichmäßig festziehen.
- Einfacher geht es mit dem Pannenset. Das Dichtmittel wird mit dem kleinen Kompressor in den Reifen gedrückt. Die Chemie gibt es auch als Spray und Quetschflasche, kittet allerdings nur kleine Risse und Stichverletzungen.
- Egal, ob der Schaden mit Pannenset, Not- oder Reserverad erst einmal behoben wurde: Das Auto sollte mit maximal Tempo 80 zum Reifenwechsel in die nächste Werkstatt gefahren werden. Zu geringer Luftdruck ist übrigens Hauptursache für Reifenplatzer. Wer vor dem Schaden klug sein will, prüft ihn regelmäßig, spätestens nach jeweils vierzehn Tagen.

Leichtkrafträder (125 ccm) ab 2.390 €

Motorräder • Roller • Quads • Bekleidung • E-Bikes

Andreas Vohl • Hauptstraße 118 • 57644 Hattert
Telefon: 0 26 62 / 48 27 • Internet: www.motoshop-vohl.de

- Karosserie- & Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer Restauration
- Fahrzeuglackierung

KAROSSERIEBAU KESSELER

Breibach • 0 26 81 / 73 22

www.karosseriebau-kessler.de

Erhöhter Reifenverschleiß an der Außenflanke

Eine der wahrscheinlichsten Ursachen bei einem gleichmäßigen Verschleiß an der Außenseite ist eine falsche Achseinstellung. Zwei Werte sind hier ausschlaggebend: ein zu hoher positiver Wert bei der Sturzeinstellung (Rad steht oben zu weit nach außen) eine zu große Vorspur (Räder stehen in Fahrt-

richtung vorne zu weit zusammen) Daneben können ausgeschlagene oder durch einen Unfall oder Bordsteinkontakt verformte Achsaufhängungsteile ein weiterer Grund sein. Bei einem gleichmäßigen Verschleiß der Innenseite ist ebenfalls häufig eine falsche Achseinstellung die Ursache.

Reduzieren Sie das Unfallrisiko!

Eine Werkstatt - Alle Marken

KFZ-SERVICE, Reparaturen & Lackierung für PKW & Transporter

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • www.kfz-service-ak.de • Telefon 0 26 81 / 95 09 36



- Anzeige -

Wenn Motorträume wahr werden

KFZ-WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimatechnik
- HU/AU
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebespülung
- Zahnriemenservice

Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik

Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



Autosattlerei Schmautz

Innen- / Sonderausstattungen

Oldtimerrestauration
Motorradsitzbänke
Cabriovertische
Lederlenkräder
Polsterarbeiten
Traktorsitze
Reparaturen...



Meisterbetrieb

Karsten Schmautz
Höllburg 5
57632 Orfgen
Tel.: 02685 / 986966
Mobil: 017647677646

autosattlerei-schmautz@online.de

...und vieles mehr www.autosattlerei-schmautz.com



Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne!

- **Getriebespülung möglich**
- **Leistungssteigerung bis zu 30% mehr Leistung bis zu 15% weniger Verbrauch (Diesel und Benzin)**

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
Telefon 02662/51 93 · Telefax 02662/505 06
www.autodienst-klein.de

Reifen Krah Kircheib



Ihr Auto steht drauf!

Hauptstraße 14
57635 Kircheib
Tel. (0 26 83) 96 71 40
Fax (0 26 83) 96 71 41
info@reifen-krah.de
www.reifen-krah.de

Licht-Test 2019



Foto: ProMotor

Mehr Sicherheit durch gutes Licht: Im Herbst laden Autohäuser und Werkstätten wieder zum Licht-Test ein. Autofahrer, die ihre Fahrzeugbeleuchtung überprüfen lassen, können zudem einen Mitsubishi Outlander Plug-in Hybrid im Wert von 44.990 Euro gewinnen. Beim Licht-Test im vergangenen Jahr fiel jedes dritte Fahrzeug mit Fehlern bei der Beleuchtung auf, und jedes zehnte Auto hat andere Verkehrsteilnehmer geblendet. „Die Mängelquote beim Fahrzeuglicht ist jedes Jahr viel zu hoch. Deshalb wollen wir möglichst viele Autofahrer motivieren, zum Licht-Test zu kommen“, betont ZDK-Präsident Jürgen Karpinski. Im Oktober können sie ihre Fahrzeugbeleuchtung in Kfz-Betrieben überprüfen

lassen. Die Einstellung komplexer intelligenter Scheinwerfer sei jedoch aufgrund des Zeitaufwands nur mit einem kostenpflichtigen Werkstatttermin zu machen. In Mitsubishi-Autohäusern und Meisterbetrieben der Kfz-Innungen können Autofahrer am Licht-Test und am Gewinnspiel teilnehmen. Die Zeitschrift Auto Bild informiert ihre Leser im Aktionsmonat Oktober über das Thema Sicherheit bei der Fahrzeugbeleuchtung und weist auf das Gewinnspiel hin. Seit 1956 organisiert der ZDK den Licht-Test gemeinsam mit der Deutschen Verkehrswacht. Neben Mitsubishi Motors wird die Aktion auch von Osram unterstützt, Schirmherr ist Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer.

Verkehrsrgeräusche müssen hörbar bleiben

Viele Fahrradfahrer benutzen Kopf- bzw. Ohrhörer im Straßenverkehr, um die eigene Lieblingsmusik so ungestört wie möglich genießen zu können. Dies ist aus rechtlichen Aspekten nicht zu beanstanden. Grundsätzlich ist es erlaubt, auch beim Radfahren Kopfhörer zu benutzen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die Lautstärke dabei so gewählt wird, dass sie die eigene Verkehrssicherheit und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet. Dies gilt übrigens nicht nur für Fahrradfahrer, sondern in gleichem Maße auch für Motorrad- und Autofahrer. In einem Grundsatzurteil hat das Oberlandesgericht Köln bereits

1987 verbindlich festgelegt, dass auch beim Musikhören auf dem Fahrrad Verkehrsrgeräusche weiterhin hörbar bleiben müssen - die Lautstärke ist dementsprechend so gering einzustellen, dass zum Beispiel Sirenen- oder Warngeräusche wahrgenommen werden können. Problematisch kann es für die Musikliebhaber auf zwei Rädern dann werden, wenn es durch zu laute Musik über die Kopfhörer zu einem Unfall kommt. Gerade als Unfallverursacher wird dann genau überprüft, ob die laute Musik nicht auch ein Grund für den Unfall ist. Dies hat regelmäßig Einfluss auf die Klärung der Schuldfrage.

Quelle: acv



Das sollten Sie beim Reifenwechsel beachten



Foto: ProMotor/T. Volz

1. Wechselzeit: Auf das Wetter ist immer seltener Verlass. Die Faustregel, Winterreifen von O (Oktober) bis O (Ostern) zu fahren, gilt häufig nicht mehr. Besser: Die Sommerreifen erst dann aufziehen lassen, wenn die Temperaturen dauerhaft bei 7 Grad Celsius und höher liegen.
2. Schäden: Reifen überstehen vieles, aber keineswegs alles: eingefahrene Nägel, Bordsteinschleifer, Beulen und Risse. Einiges lässt sich reparieren, oft führen die Schäden allerdings zum Knockout. Die Lösung: neue Reifen.
3. Reifenalter: Laut den Technikexperten in den Kfz-Meisterbetrieben geben Reifen mit 8 bis 10 Jahren ihren Grip auf. Dann sind die Laufflächen abgerieben, das Profil abgefahren, Schäden wahrscheinlich und die Gummimischung porös. Das Alter ist an der letzten Zahl der DOT-Nummer auf der Reifenflanke erkennbar: 1215 = 12. Woche 2015.
4. Profiltiefe: Der Gesetzgeber schreibt eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimeter vor. Viel zu niedrig, halten Experten des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) dagegen. Unter 3 Millimetern ist im Sommer Schluss mit der Sicherheit, vor allem bei Aquaplaning. Wer keinen Profiltiefenmesser zur Hand hat, greift zur Euro-Münze. Verschwindet der goldene Rand, hat der Reifen noch genug Profil.
5. Reifendruck: Schon bei einem um 0,5 bar zu geringen Reifendruck verlängert sich laut der Initiative Reifenqualität des DVR der Bremsweg um mehrere Meter. Die Gefahr eines Reifenplatzens steigt. Das Prüfen des Luftdrucks gehört beim Reifenwechsel zwingend auf die Agenda. Auch danach ist regelmäßige Überprüfung geboten. Welcher Druck richtig ist, steht am Türholm, in der Tankklappe und in der Bedienungsanleitung. Bei einem Wechsel von Reifen mit RDKS - seit November 2014 in allen neu zugelassenen Autos Pflicht - muss die Werkstatt je nach System das RDKS warten, neu anlernen und eventuell Verschleißteile ersetzen. Nicht funktionierende RDKS gelten bei der Hauptuntersuchung als erheblicher Mangel. Es gibt keine Prüfplakette. Direkt messende RDKS lassen sich übrigens schnell und günstig nachrüsten.
6. Einlagerung: Nach dem Reifenwechsel ist vor dem Reifenwechsel. Wer die Winterware fachgerecht in der Werkstatt einmotten lässt, garantiert ihre Fitness in der nächsten Saison.



Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 - 944722-2
 www.reifen-arena.net

Nützliche Tipps rund ums Auto: News, Sparen, Reparatur und vieles mehr ...

Autohaus bell

Zum Drahtzug 2
 57645 Nister / Hbg.
 Tel.: 02662 / 95640

Fax: 02662 / 956433
 mail: info@autohaus-bell.de
 web: www.autohaus-bell.de



Reifen, Leichtmetallfelgen & Komplettträder - viele Größen auf Lager! Jetzt anfragen!

REIFENSERVICE

Reifenwechsel	15,- €
Reifenwechsel mit Wuchten	25,- €
Wuchten pro Rad	4,- €
Umziehen der Reifen	6,- €

FAHRZEUGPFLEGE

Innenreinigung	ab 60,- €
Außenreinigung	ab 20,- €
Komplette Aufbereitung mit Polituren inkl. Versiegelung	ab 220,- €



Sascha Daniel Brandt

Bürdenbacher Str. 2
 56593 Niedersteinebach
 0171 - 681 77 44

info@brandt-reifenservice.de
 www.brandt-reifenservice.de

Jetzt Termin vereinbaren!

Schon den Ölstand überprüft?

Schönes kompl. möbl. Studio-App., Heimborn, 49 qm, an berufstät. WE-Pendler, NR, KM 230 €. Tel.: 02688/666

4 Auszubildende zum Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Dreh- u. Frästechnik (m/w/d), zum 01.08.2020, Inhalt der Ausbildung: Fertigung von Zerspanungsteilen, d.h. Einrichten von CNC Maschinen, Programmierung, Kontrolle der Werkstücke und Wartung der Maschinen. CK Krüger GmbH & Co.KG, Mörsbach, E-Mail: s.hartmann@ck-krueger.de, Tel.: 02688/988029-14

Dreher/in / Fräser/in (m/w/d), Ihr Aufgabengebiet umfasst die Bedienung und das Programmieren von CNC-Maschinen. Sie verfügen über Erfahrung im Bereich der Metallverarbeitung und suchen eine neue Herausforderung? Dann bewerben Sie sich. CK Krüger GmbH & Co.KG, Mörsbach, E-Mail: s.hartmann@ck-krueger.de, Tel.: 02688/988029-14

KFZ-MARKT

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV, Tel.: 06430/929396, Hahnstätt. o. 0177/8087371 KFZ H&S

4 Winterreifen auf Stahlf. für Corsa 175/70-14 mit Sensoren, VB. Tel.: 02681/5444

VW Lupo, 55 kW, grüne Plak., Mod. 2001 (12/2000), TÜV 8/2020, 189.000 km, ZV, Alu, läuft top, silb.-met., guter Zust., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Top Opel Corsa C „Edition“, 2. Hd., 5-trg., 49 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2006 (09/05), 212 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, Stereo, ABS, blau-met., super gepfl., 2.150 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Top VW Golf IV „Cool“, Lim. 5-trg., 74 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV neu, 269.000 km, läuft top, Bremsen neu, ZV, eFH, ABS, Klima, Stereo, rot, gepfl. Fzg., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Opel-Astra „Cool“, aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., Lim. 5-trg., Bj. 97, TÜV neu, Org. 71 Tkm!, ZV, AHK, Klima, eFH, ABS, Stereo, rot, top-gepfl., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Renault Clio „Style“ aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod 2000 (10/99), TÜV neu, 218 Tkm, 5-trg., eFH, ZV, Stereo, grünmet., gepfl. Fzg., 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Neuw. Yamaha Virago "Eagle Spirit" aus 1. Hd., 34 kW, Bj. 94, orig. 8.000 km, Sondermod. "Live to Ride", top! 2.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Top Opel Astra G-Caravan „Edition 100“, aus 2. Hand, 74 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV neu, 257 Tkm, scheckh.-gepfl.! Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, 8-fach-ber., d.-grün-met., g. Zust., 1.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Astra F Caravan, aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV neu, 260 Tkm, viele Neuteile, ZV, Klima, ABS, Stereo, 8-fach ber., grünmet., läuft bestens, guter Zust. 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Subaru Impreza Kombi Allrad „20th Edition“ 92 kW, grüne Plak. (Benz.), 5-trg., Mod. 2001 (9/2000), TÜV neu, 189 Tkm, Alu, ABS, ZV, eFH, Stereo, platin-met., gepf. Fzg., 2.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

€ - Auto für Export ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Fiat Punto SX aus 2. Hd., 5-trg., 44 kW, grüne Plak., orig. 86.000 km! Bj. 2000, TÜV neu, alle Insp., eSD, ZV, eFH, platinmet., top gepfl., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Überdachungen, Sonnenschutz, Treppen, Geländer, Reparaturen, Tore, Sonderanfertigungen. Tel.: 0176/24308396

Suche Heuwender, Schwader, Kreiselmäher, 1,35 bis 1,65 Meter, nicht teuer, und Kipper. Tel.: 0160/8589395

Biete Sprachen-Nachhilfe für Englisch und Französisch, alle Klassenstufen. Infos unter Tel.: 0171/3221429

Kaufe: Pelze, Orienttepp., Ölgem., Schmuck, Bernstein, Uhren, Porzellan, Zinn, Kristall, Münzen, Handarb., Instrumente, Schreib- und Nähmasch., Tel.: 0162/8971806

Suche Nachhilfe Nähe AK von gestandener Persönlichkeit, 2-3x wöchentlich 1h, für lernbehindertes Kind. Tel.: 0157/30668598

Kleinanzeigen online

gestalten & günstig schalten.

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

AB 7,80 €

anzeigen.wittich.de

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

Grüßkarten, Einladungen oder Danksagungen mit **LINUS WITTICH Marketing** als Partner!



Anfragen & Angebote: marketing@wittich.de

WIRKUNGSVOLL. AUS EINER HAND. FÜR JEDES BUDGET. www.marketingmission.de



BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Hüsck GmbH, Möbel bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Centershop Korn** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88

Raiffeisen-Energie



IHR PARTNER MIT ENERGIE
Für Privat & Gewerbe

Heizöl • Diesel
Holzpellets • LandStrom
Bestellen Sie jetzt gebührenfrei unter: **0800 1013737**

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-**Nulltarif*** 

* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik. Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE | Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038

Geschäftsanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Auf gute Zusammenarbeit! V.l.: Vertriebsleiter Gastronomie Benny Walkenbach, Lilly und Sascha Nikolic, Bürgermeister Edgar Schneider und Brauereichef Jens Geimer



WIR GRATULIEREN: 25 JAHRE!

Gute Westerwälder Gastlichkeit – darauf stoßen wir gerne im Merkelbacher Hof mit einem Hachenburger Pils an. Wir danken Lilli und Sascha Nikolic für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und gratulieren herzlich zum 25-jährigen Jubiläum.

Besonders stolz sind wir darauf, dass wir den Merkelbacher Hof schon seit Brauerei-Gründung im Jahre 1861 mit unseren Hachenburger Fassbieren beliefern dürfen. Hopfen wir das Beste – auf weiterhin gute Zusammenarbeit!



HNO 

PD Dr. med. R. Jacob
Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Kopf-Hals-Chirurgie
Allergologie
ehemaliger Direktor der Abteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf-Hals-Chirurgie
am Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz

Dr. med. Y. Stelzig
Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen
ehemalige stell. Direktorin der Abteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf-Hals-Chirurgie
am Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz

Bergstraße 63 a
56203 Höhr-Grenzhausen
Tel.: 02624 - 9219120

ONLINE-TERMINVERGABE
www.hnoplus.eu

Sie finden uns 200 m unterhalb vom Hotel Heinz

Gelände der GeTeFo 

Parkplätze vor der Tür. 

Ab sofort in Höhr-Grenzhausen

BIS INS HOHE ALTER
SELBSTBESTIMMT ZUHAUSE LEBEN!

19.10.2019
14:00 – 18:00 Uhr
Bürgerhaus Berod
Am Lauterberg 4
57614 Berod

INFOVERANSTALTUNG IN BEROD 19.10.2019

BARRIEREARM LEBEN

Informieren Sie sich unverbindlich und kostenlos bei Firmen aus der Region über die verschiedenen Möglichkeiten eines möglichst langen und selbstbestimmten Lebens in Ihrem Zuhause.

Vertikale zu dem Thema:

- Barrierefreies Bad, Umbau in kürzester Zeit
- Ambulante Pflege
- Allgemeines Wohlbefinden
- Altersgerechte Möbel, auch im Bad
- Förderungen vom Staat



Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 02681 3670

Rinis Brautmoden 

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

www.rinis-brautmoden.com

